

25. Jahrgang · Heft 1/2013



TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen





über 30 Jahre

EROGLU®

Präzisionswerkzeuge



Heerweg 9, 72116 Mössingen

Tel : +49 (0) 7473 9545-0

Fax: +49 (0) 7473 9545-25

info@eroglu.de

www.eroglu.de



2008

Ehrenplakette
Medal of honour



2007

Grosser Preis
des Mittelstandes

Grand Prix
of Business

“Ihr zuverlässiger Partner
für Präzisionswerkzeuge”



Der Spvgg-Vorstand ist für Sie da!

1. Vorsitzender	Sportvereinigung Mössingen 1904 e.V.
Norbert von Wulfen	Lange Str. 42 a
Eberhardstr. 6/2	72116 Mössingen
72116 Mössingen	Tel. 07473/23883
Tel. 07473/270972	
1.vorstand@spvggmoessingen.de	geschaeftsstelle@spvggmoessingen.de
	www.spvggmoessingen.de
Vorstand	
Veranstaltungsmanagement	Unsere Geschäftsstelle ist dienstags von
Roland Ahlborn	11.00 – 13.00 Uhr und donnerstags von
Auf der Lehr 40	17.00 – 19.00 Uhr für Sie besetzt.
72116 Mössingen	
roland.ahlborn@gmx.de	
	Vereinsheim:
Vorstand Finanzen	Lange Straße 42a
Karl-Heinz Schweiker	72116 Mössingen
Max-Planck-Str. 24	Tel. 07473/7883
72116 Mössingen	
Tel. 07473/7179	
finanzvorstand@spvgg.org	



Aus der Geschäftsstelle

Bitte teilen Sie uns mit:

- wenn sich Ihre Adresse geändert hat, damit Ihnen alle Vereinspost pünktlich zugeht und
 - wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat
- Sie ersparen sich und uns unnötige Kosten und Arbeit!

Aus gegebenem Anlass weisen wir Sie daraufhin, dass lt. § 4a unserer Satzung die Mitgliedschaft erlischt:

„Durch freiwilligen Austritt, der nur durch eine schriftliche Erklärung auf den Schluss des Geschäftsjahres zum 31.12. erfolgen kann.“

Eine Abmeldung in den einzelnen Abteilungen ist keine Kündigung der Mitgliedschaft des Gesamtvereins!

Vielen Dank!

Die Geschäftsstelle

Inhaltsübersicht

Vorstand und Geschäftsstelle.....	3
Vorwort.....	4
Jahreshauptversammlung.....	5
Vereinsfamilie.....	6
Firness Plus.....	8
Badminton.....	9
Basketball.....	13
Fußball.....	13
Fußballjugend.....	15
Handball.....	17
Schwimmen.....	21
Tischtennis.....	23
Volleyball.....	27
Turnen.....	27
LG Steinlach.....	29

Impressum

TRIBÜNE
Vereinsnachrichten der Spvgg Mössingen
1904 e.V.

25. Jahrgang Heft 1/2013

Herausgeber:
Sportvereinigung Mössingen 1904 e.V.
Vereinsheim und Geschäftsstelle
Lange Str. 42a
72116 Mössingen

Bankverbindung:
Volksbank Mössingen eG
Konto 561 002 (BLZ 641 619 56)

Redaktion:
Spvgg-Vorstand

Layout:
Spvgg Mössingen 1904 e.V.
Titelbild: Tabea Schäfer

Mitarbeiter der Redaktion:
Richard Dvořák, Walter Maier, Stefanie
Krajnc, Günther Nebe, Elke Milz, Toni Neth,
Dietmar Stopper, Dieter Schneider, Carsten
Ruoff, Karl-Heinz Müller, Beate Schiff,
Melanie Martek, Roland Ahlborn, Wilfried
Vogel, Anna Voitl, Jörg-Andreas Reihle

Die Tribüne erscheint zweimal jährlich (März und September).

Mit Namen oder Signum gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Spvgg Mössingen wieder.

Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar senden!).

Auflage: 2000 Exemplare

Vorwort Tribüne Heft 1/2013

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, liebe Unterstützer/innen des Vereins,

der neue Vorstand ist jetzt schon ein Jahr im Amt aber, entgegen üblichen Gepflogenheiten in der Politik, macht es in ehrenamtlicher Tätigkeit sicherlich noch keinen Sinn Bilanz zu ziehen, zumal wenn es noch nicht wirklich etwas zu bilanzieren gibt. Dank allen die uns in unserer Arbeit unterstützt haben, in erster Linie den Leitern und Verantwortlichen den einzelnen Abteilungen.

Wir werden uns auch weiterhin bemühen, allen Abteilungen, unabhängig von Größe, Finanzbedarf und bisheriger Präsenz im öffentlichen Rampenlicht, gleichermaßen gerecht zu werden.

Bewegung und sportliche Aktivitäten sind eine gute Möglichkeit etwas für sich zu tun und den steigenden Benzinpreisen entgegen zu wirken. Mal wieder das Auto stehen lassen und kürzere Strecken, den Weg zur Arbeit oder kleinere Einkäufe Laufend oder auf dem Fahrrad erledigen. Ob Arbeits-, Büro- oder Sportkleidung. „Sportlichkeit in jeder Faser“, wie es in einer BMW Werbung heißt, lässt sich im übertragenen Sinne auch so verstehen. Für alle die Bewegung im Fitnessbereich, kombiniert mit gemeinsamem Spaß am Sport suchen, legen wir das **Kursprogramm** ans Herz. Darüber hinaus bietet sich für Neueinsteiger die **3000 Schritte**, das **Nordic Walking** an. Auch **Volleyball** oder **Basketball** wären hier schöne, anspruchsvolle und alternative Sportarten.

Und immer bedenken, das Alter ist nur eine Zahl, sportlich bewegen können, ja sollen und wollen wir uns um körperlich und geistig jünger zu bleiben als die Gleichaltrigen ohne diese Art von Anregung.

Es müssen also nicht immer die Topleistungen sein, Anstrengungen und Leistungen nach dem Motto ‚der Schmerz geht, der Stolz bleibt‘. Aber dennoch braucht ein Verein die Spitzenleistungen um seiner Mission gerecht zu werden und auch attraktiv und anziehend zu bleiben. Das erfordert den Breitensport zu forcieren, denn Spitzensport wird erst dann möglich, wenn es eine breite Masse gibt. Die jeweiligen Sportarten sind von Grund auf zu stärken, um daraus die Sieger von Morgen zu gewinnen. Erfolgreiche Beispiele im Verein sind u.a. die **Laufgemeinschaft /Leichtathletik**, der **Handballsport**, **Turnen**, **Badminton** (mit dem neuen Leistungszentrum in den Schulen am Firstwald) und **Fußball**. Stillstand ist auch hier Rückschritt. Es erfordert hohen und vielseitigen Einsatz der Verantwortlichen und Betreuer das hohe Niveau zu halten und auszubauen. Von den Aktiven erfordert es Ausdauer und technisches Geschick, was auch die Attribute beim **Tischtennis** und **Schwimmen** sind.

Die Sportler/innen benötigen die Unterstützung der Zuschauer, primär zur Motivation im sportlichen Wettkampf, die finanzielle Unterstützung durch die Eintrittsgelder und manchmal auch zum seelischen Aufbau wenn der Gegner doch einmal etwas stärker war. Ich möchte Euch dazu ermuntern häufiger die Spiele und Wettkämpfe zu besuchen, auch einmal zu bisher noch ‚fremden‘ Sportarten zu gehen, die noch nicht besucht wurden. Auch der gegenseitige Besuch der Abteilungen, Aktive und Zuschauer erweitert den sportlichen Horizont und fördert die Gemeinschaft, den Verein, das große Team. Mit Spaß mitten drin und nicht nur dabei.

Aber Sportentwicklung ist auch Vereinsentwicklung. Wo wollen wir hin als Verein, wo wollen wir in 10 Jahren sein und wie kommen wir da hin? Wo und wie müssen wir uns als Verein positionieren unter Berücksichtigung des demographischen Wandels, des Umbaus des Schulsystems und zunehmender Individualisierung?

Die Finanzierung des Vereins und die Entwicklung neuer Finanzmodelle sind wichtige Schwerpunkte. Hier könnten Sonderveranstaltungen hilfreich sein. Mitgliederbindung und Gewinnung neuer Mitglieder, denkbar auch durch zusätzliche Abteilungen. Es wäre sehr zu begrüßen, wenn sich wieder Frauen für die Vorstandsarbeit entschließen könnten. Es wird darüber nachgedacht, eine Winterfeier o.ä. wiederzubeleben. Eine breitere Beteiligung der Mitglieder an Entscheidungen und Richtungsvorgaben wäre wünschenswert (z.B. Themenabende).

Unter dem Motto **„Wir bewegen Mössingen“** versucht der Verein die Vielfalt der Angebote darzustellen und näher zu bringen. Die Kontakte zur Stadt werden beidseitig intensiviert. Sport und Stadt profitieren voneinander. Eine sportpolitische Neuausrichtung könnte auch ein Beitrag zur Stadtentwicklung sein, ‚Stadt findet Sport‘ oder **‘MÖSSINGENmachtSPORT‘** wie es im übertragenen Sinne schon in anderen Kommunen heißt. Mehr Events mit auch hohem ideellem Wert (Tourismus, Einzelhandel, Gastronomie) könnten das unterstreichen.

Allen Engagierten im Haupt- und Ehrenamt gilt wieder unser besonderer Dank. Zur Bewältigung der in der kommenden Saison anstehenden Aufgaben alle guten Wünsche, wieder kreative Ideen, Glück und Erfolg.

Norbert von Wulfen - Vorstand



Unsere diesjährige

Jahreshauptversammlung der Spvgg Mössingen 1904 e.V.

findet am **Freitag, den 22. März 2013 um 20 Uhr** in
unserer Sportgaststätte statt.

Tagesordnung

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Vorstand Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten 1.-3. und den in der
Tribüne veröffentlichten Berichten der Abteilungen
5. Entlastung des Vorstandes und der Funktionäre
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 08. März 2013 schriftlich beim
1. Vorstand einzureichen.

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

Norbert von Wulfen
1. Vorsitzender

Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren!

Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern für das neue Lebensjahr alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit!

Januar 2013

Joachim Grammig	50 Jahre
Helmut Stelzmann	60 Jahre
Richard Rosenkranz	65 Jahre
Rainer Bochtler	65 Jahre
Hedwig Walker	65 Jahre
Ingrid Warth	60 Jahre
Sergej Rezner	50 Jahre
Marianne Maier	65 Jahre
Brigitte Kremsler	40 Jahre
Konrad Mager	50 Jahre
Hermann Karch	85 Jahre

Februar 2013

Wolfram Allzeit	40 Jahre
Christine Märkle	50 Jahre
Hartmut Hildebrandt	60 Jahre
Ulrike Grammig	50 Jahre
Siegfried Wiech	60 Jahre
Ute Wagner	50 Jahre

März 2013

Susanne Herrmann	50 Jahre
Helmut Belser	70 Jahre
Matthias Textor	40 Jahre
Käthe Maier	65 Jahre
Werner Veith	65 Jahre
Jutta Wagner	50 Jahre
Günter Dürr	60 Jahre
Rudolph Alvirovic	65 Jahre
Jürgen Wick	50 Jahre

April 2013

Cornelia Bock	50 Jahre
Christine Tausch	40 Jahre
Rene Reichelt	40 Jahre
Hans Schmid	80 Jahre
Claudia Schmidt	40 Jahre
Angela Götz	50 Jahre
Tilo Bauer	40 Jahre
Dieter Klett	50 Jahre
Günter Leipp	70 Jahre

Mai 2013

Hans Müller	65 Jahre
Maria Rall	90 Jahre
Dorothee Seidel	40 Jahre
Renate Maier	60 Jahre
Manfred Müsse	75 Jahre
Hermann Stolz	65 Jahre
Holger Schmid	40 Jahre

Juni 2013

Waltraud Witt	70 Jahre
Ralf Hörmann	50 Jahre
Siegbert Buck	50 Jahre
Karsten Groß	40 Jahre
Karin Göhner	50 Jahre
Elisabeth Rath	50 Jahre
Jürgen Lauhoff	50 Jahre
Hartmut Mezger	65 Jahre
Otto Ulmer	75 Jahre
Rainer Eib	75 Jahre
Margot Leipp	60 Jahre
Maïke Felger	40 Jahre
Patrik Sauer	50 Jahre

Juli 2013

Waltraud Laur	60 Jahre
Eberhard Heinz	50 Jahre
Bernhard Ayen	90 Jahre
Anita Streib	65 Jahre

August 2013

Toni Neth	90 Jahre
Holger Wagner	40 Jahre
Elfriede Wolff	65 Jahre
Armin Betz	50 Jahre
Ina Saur	50 Jahre
Martin Balcer	50 Jahre
Frank Walter	50 Jahre
Britta Franck	50 Jahre
Kurt Steinhilber	75 Jahre
Manfred Greiner	50 Jahre
Martin Strohmaier	70 Jahre
Florian Buschbacher	40 Jahre
Christl Voigtländer	70 Jahre

September 2013

Thomas Müller	50 Jahre
Thomas Bock	50 Jahre
Jochen Steinhilber	40 Jahre
Simone Zimmermann	50 Jahre
Richard Rein	65 Jahre
Susanne Ayen	50 Jahre
Rainer Ferber	50 Jahre
Dieter Haap	60 Jahre
Armin Bühler	65 Jahre
Galina Rezner	50 Jahre
Roland Ahlborn	50 Jahre
Katharina Seiler	40 Jahre

Oktober 2013

Gisela Hausch	65 Jahre
Karla Lüttich	50 Jahre
Karl Böhringer	65 Jahre
Hanne Wick	70 Jahre
Özdal Coskuner	60 Jahre
Ulrike Kleinschroth	50 Jahre
Werner Steinhilber	60 Jahre
Brigitte Grimminger	80 Jahre
Dieter Maier	60 Jahre

November 2013

Barbara Muschler-Pfaff	60 Jahre
Wolfgang Boll	50 Jahre
Günther Wagner	80 Jahre
Christine Nikolic	40 Jahre
Joachim Reutter	50 Jahre
Alexandra Steinhilber	40 Jahre

Dezember 2013

Ludwig Varga	75 Jahre
Karl-Heinz Schneider	50 Jahre
Andre Lüttich	50 Jahre
Henny Zepter	65 Jahre
Kurt-Michael Toussaint	60 Jahre
Thomas Blaier	50 Jahre
Dieter Gutbrod	60 Jahre
Nadja Futter	40 Jahre
Alexandra Wagner	40 Jahre
Volker Aurenz	60 Jahre
Horst Schmid	65 Jahre
Richard Wagner	65 Jahre

fitness^{plus}

Fit das ganze Jahr!

30jähriges Jubiläum!

Immer dienstags treffen sich die Gymnastikfrauen in der Jahnturnhalle in Mössingen. Nun denkt man sich Gymnastikgruppen gibt es bestimmt viele, aber diese Gruppe hat eine Besonderheit. Seit nunmehr **30 Jahren** trifft sich die Frauengruppe unter der Kursleitung von Erika Schneemann. Sicherlich hat es in den vielen Jahren Zugänge und Abgänge der festen Truppe gegeben, dennoch sind einige Kursteilnehmerinnen von Anfang an dabei. Das wöchentliche Sporttreiben ist für viele ein fester Bestandteil geworden und auch die sozialen Kontakte werden vor und nach dem Sport bestens gepflegt. Zum Ferienbeginn gab es letztes Jahr einen Ausflug nach Sigmaringen. Nach der Schloßbesichtigung gab es noch einen Spaziergang entlang der Donau.



Einen besseren Beweis, dass Sport im Verein ein lebenslanges Sporttreiben, einen gesunden Lebensstil und die sozialen Kontakte fördert, gibt es wohl nicht. Wir wünschen den Kursteilnehmerinnen noch viele bewegte Jahre und Kursstunden und dass sie auch weiterhin fit das ganze Jahr über in die Turnhalle kommen können. Neuzugänge sind immer noch herzlich willkommen.

Liebe Erika Schneemann,
vielen, vielen Dank für dein Unermüdliches Sporttreiben und die vielen verbrachten Turnhallenstunden.

Nach wie vor freuen wir uns über Anregungen, Ideen und Tipps zur Verbesserung unseres Kursprogramms.

Susanne Ayen
Abteilungsleiterin

Turn-Tanz-Gymnastik Show 08.Juli 2012

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Turngau Achalms fand die letztjährige Turn-Tanz-Gymnastik-Show in der Steinlachhalle in Mössingen statt. Diese Veranstaltung war ein Schaufenster für die Vereine unseres Turngaus, bei der verschiedenste Tanz- und Turngruppen die Vielfältigkeit der Gymnastik und Turnwelt präsentieren konnten. Auch vom Kursprogramm waren 2 Tanzgruppen der Spvgg Mössingen dabei.

Die Mädchen der Cheer Dance Gruppe namens Blue Tigers waren zum ersten Mal vor heimischen Publikum aufgetreten. Die Aufregung bei den 9 – 11 jährigen Mädels war natürlich riesengroß zumal auch viele Eltern unter den Zuschauern waren. Belohnt wurden sie mit sehr viel Beifall und man konnte an den strahlenden Gesichtern nach der Aufführung sehen, dass es den Mädchen sehr viel Spaß bereitet hatte. Weiter so!



Kursleiterin: Julia Schäffler

Die zweite Darbietung kam von der Jazztanzgruppe Extension. Die 15 – 17-jährigen Mädchen zeigten eine anspruchsvolle Choreographie. Die Gruppe hat bereits seit einigen Jahren Wettbewerbserfahrung und hat schon bei diversen Tanzwettbewerben und Dance Cups teilgenommen. Auch sie heimsten sehr viel Beifall ein.



Kursleiterin: Rita Wahl

Vielen Dank an die Gruppen für die schönen Vorführungen und das Organisationsteam für die Durchführung der Veranstaltung in der voll besetzten Steinlachhalle!



Badminton

30 Jahre Badmintonabteilung

Am Gründonnerstag 2012 ist die Badmintonabteilung der Spvgg auf den Tag genau 30 Jahre jung geworden. Der 5. April 1982 markiert das Gründungsdatum der Abteilung, deren erster Leiter Walter Döser wurde. Im Oktober 1982 begann mit Eröffnung der Steinlachhalle dann der Trainingsbetrieb. Seither hat sich die Abteilung gut entwickelt, Badminton ist zu einer festen Größe im Mössinger Sportgeschehen geworden. Es würde hier den Rahmen sprengen, all das aufzuführen, was in den drei Jahrzehnten seither badmintonmäßig auf und neben den Courts alles geschehen ist. Ein kleiner Abriss der Abteilungsgeschichte kann in der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum des Gesamtvereins nachgelesen werden, welche auch auf der Vereins-Homepage verfügbar ist. Geplant ist eine noch detailliertere Zusammenstellung der Historie, welche nach und nach in die Abteilungsseite im Internet eingepflegt werden wird.

1. Mannschaft Landesliga Zollern / Alb-Donau

Am 24. März 2012 fand mit zwei deutlichen Siegen gegen Dornstadt und Reutlingen eine Saison mit Höhen und Tiefen einen erfolgreichen Abschluss. Die "Erste" belegte in der finalen Landesligatabelle 2011/2012 den dritten Platz und fuhr damit das zweitbeste Ergebnis in der nunmehr über 30-jährigen Abteilungsgeschichte ein, nur 1992 war man besser, als das Team Vizemeister wurde. In die Saison 2012/2013 ging man mit den starken Neuzugängen Christine Tausch und Martin Hähnel. Jan Käpernick kehrte nach langer Verletzungspause ins Spielgeschehen zurück. Zielsetzung für die Mannschaft war es, um die Meisterschaft mitzuspielen und gleich am ersten Spieltag übernahm das Team die Tabellenführung. Mit starken Auftritten dominierte man die Liga und holte verlustpunktfrei die Herbstmeisterschaft. Bei Redaktionsschluss lag Mössingen 1 mit fünf Punkten Vorsprung auf den Zweiten immer noch vorn. Die Chance, die Meisterschaft zu erringen und damit den Aufstieg in die Verbandsliga zu packen, ist bei noch vier ausstehenden Begegnungen groß wie nie.



Simon Brück blieb als einziger Spieler der Liga die gesamte Saison 2011/2012 ungeschlagen

2. Mannschaft Kreisliga Reutlingen / Zollern-Alb

Mössingen 2 belegte in der Schlusstabelle der Saison 2011/2012 den vierten Platz. In Anbetracht der zahlreichen "Leihgaben" an die erste Mannschaft während der Saison war dieses Ergebnis ganz respektabel. Auch die "Zweite", ebenfalls Herbstmeister in ihrer Liga, spielt in der bei Redaktionsschluss noch laufenden Saison 2012/2013 um die Meisterschaft. Der gut besetzte Kader wurde noch verstärkt durch Tina Käpernick, die dank einer Jugendfreigabe erstmals eine Saison bei den Aktiven bestreitet.



Andreas Gallai

Jugend

Ungebrochen im Aufwind befinden sich die Jugendspieler der Badmintonabteilung. Tabea Schäfer und Martin Hähnel, die beide unlängst vom Baden-Württembergischen Badmintonverband in den Talentkader berufen wurde, sind nun neben Lea Boll und Anne Portscheller aktuell bereits die Kaderspieler drei und vier der Spvgg. Hier eine Auswahl aus den letzten Turnieren, die komplette Übersicht mit allen Details gibt es auf der Homepage zum Nachlesen.



Mittwochstraining der Jugend mit Jochen Gaißer

Baden-Württembergische Meisterschaft der Jugend am 13./14. Oktober 2012

In Eggenstein-Leopoldshafen (bei Karlsruhe) fanden die BW-Meisterschaften der Jugend für das Jahr 2012 statt. Lea Boll, Tabea Schäfer, Anne Portscheller, Martin Hähnle, Niklas Haug und Jan Käpernick vertraten dort die Mössinger Farben. Es war ein super Wochenende, die Spvgg war dreimal auf dem Podest vertreten, überragender Spieler war Martin. Im Einzel U19 wurde er Baden-Württembergischer Vizemeister, dadurch ist er direkt für die SüdOstdeutsche Meisterschaft qualifiziert. Außerdem wurde Martin mit Anne Dritter im Mixed und mit Jan Dritter im Doppel. Glückwunsch zu den guten Leistungen aller Akteure. Für die Nachwuchstalente Tabea und Lea war es eine riesengroße Erfahrung an den Meisterschaften anzutreten. Zu sehen war hier, auf welch hohem Niveau sich die Spieler schon in den unteren Altersklassen bewegen.

Mädcheneinzel U13

Lea Boll 9. Platz

Tabea Schäfer 9. Platz

Mädchendoppel U13

Lea Boll/Tabea Schäfer 5. Platz

Mixed U13

Tabea Schäfer/Alexander Gersdorf (SG Schorndorf) 5. Platz

Lea Boll/Florian Hirscher (PSV Reutlingen) 5. Platz

Mädcheneinzel U19

Anne Portscheller 5. Platz

Mädchendoppel U19

Anne Portscheller/Aline Lieske (TSG Weinheim) 5. Platz

Mixed U19

Anne Portscheller/Martin Hähnle 3. Platz

Jan Käpernick/Stephanie Vogel (TSV Altshausen) 5. Platz

Niklas Haug/Jana Möse (TSV Altshausen) 9. Platz

Jungeneinzel U19

Martin Hähnle 2. Platz

Niklas Haug 9. Platz

Jan Käpernick 9. Platz

Jugendoppel U19

Martin Hähnle/Jan Käpernick 3. Platz

2. Bezirksranglistenturnier der Jugend am 12. / 13. Januar 2013

Zahlreiche Mössinger Jugendspieler traten am Samstag (Altersklassen U11-U15) und am Sonntag (U17 und U19) bei der 2. Bezirksrangliste der Saison an. Der TSV Gomaringen richtete das Turnier für qualifizierte Spieler aus dem gesamten Bezirk Südwürttemberg in der Sporthalle auf dem Höhnisch aus. Der Spvgg-Nachwuchs stellte mit Lea im Doppel und Frieder im Einzel zwei Turniersieger und erzielte weitere gute Resultate. Frieder musste die erste Niederlage seiner Turnierkarriere in einem Spiel hinnehmen. Bei dem im Gruppenmodus ausgetragenen Turnier wurde er trotzdem Erster aufgrund des besten Punktverhältnisses gegenüber allen anderen.

U11 Mädcheneinzel

Iliriana Berisha 4. Platz

U11 Jungeneinzel

Frieder Tausch 1. Platz

Jona Schäfer 6. Platz

U13 Mädcheneinzel

Tabea Schäfer 4. Platz

Ardiana Berisha 10. Platz

U13 Mädchendoppel

Ardiana Berisha / Tabea Schäfer 2. Platz

U13 Jungeneinzel

Benedikt Tausch 4. Platz

U13 Jugenddoppel

Benedikt Tausch / Frieder Tausch 5. Platz

U15 Mädcheneinzel

Lea Boll 7. Platz

Renee Rall 11. Platz

U15 Mädchendoppel

Lea Boll / Simone Möhrle (BV Riedlingen) 1. Platz

Renee Rall / Katrin Sailer (SV Primisweiler) 4. Platz

U17 Mädcheneinzel

Natalie Adis 13. Platz

U17 Mädchendoppel

Natalie Adis / Christina Dreher (BV Riedlingen) 6. Platz

U17 Jungeneinzel

Alexander Huber 15. Platz

Nikolas Alansson 16. Platz

U17 Jugenddoppel

Nikolas Alansson / Alexander Huber 8. Platz

SüdOstdeutsche Meisterschaft Jugend und Schüler am 12. / 13. Januar 2013

Anne Portscheller und Martin Hähnle spielten in Görlitz bei der SüdOstdeutschen Meisterschaft. Durch gute Ergebnisse auf baden-württembergischer Ebene haben sie sich für das Turnier der Besten aus Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen qualifiziert. Im Mixed landeten Anne und Martin auf dem 17. Platz in U19, im Einzel wurde Martin 9., Anne wurde 5.. Im Doppel mit Johanna Schmidt (TSV Dresden) wurde Anne 9., Martin spielte Doppel mit Christian Fritz (Heidenheimer SB) und holte mit diesem Platz 5.



Die Sichtungsguppe mit jungen Mössinger Badminton Talenten und (hinten v.li.) Jugendleiter Reinhold Portscheller und KSK-Direktor Gerhard Verworn

Foto: Heike Portscheller

Talentsichtung 2012

Im Frühsommer 2012 wurde durch Jugendleiter Reinhold Portscheller, der seit April offizieller Talentscout des Deutschen Badmintonverbands ist, in Zusammenarbeit mit der Bästenhardschule eine Talentsichtung für die Jahrgänge 2004 und 2005 durchgeführt.

Kurz vor den Sommerferien konnten die sichtlich stolzen Talente mit Unterstützung der Kreissparkasse eingekleidet werden, ein großes Dankeschön geht dafür an Filialdirektor Gerhard Verworn. Danke ebenso an Schulleiter Peter Ammann und die engagierten Kinder und ihre Eltern, auf dieser erfolgreich begonnenen Kooperation kann man aufbauen. Die jungen Nachwuchsspieler werden in einer eigenen Trainingsgruppe am Freitag von 17.30-19.00 Uhr von Reinhold betreut.

BWBV-Verbandstag am 30.Juni 2012 in Mössingen

Am letzten Juni-Samstag richtete die Badmintonabteilung den alle zwei Jahre stattfindenden Verbandstag des Baden-Württembergischen Badmintonverbands BWBV aus. Fast 200 Funktionsträger der Badmintonvereine und -abteilungen im Ländle kamen in der Aula der Evangelischen Schulen am Firstwald zusammen, um die Leitlinien für die kommenden zwei Jahre festzulegen. Grußworte an die Versammlung richteten LSV-Präsident Dieter Schmidt-Volkmar, OB-Stellvertreter Peter Looser, Dr. Eberhard Heinz vom Sportkreis Tübingen, Norbert von Wulfen als erster Vorsitzender der SpVgg Mössingen, Badminton-Abteilungsleiter Andreas Gallai und Schulleiter Helmut Dreher.

In sehr harmonischer, entspannter Atmosphäre wurden danach, unterbrochen von einer kurzen Mittagspause, die Tagesordnungspunkte in Rekordzeit abgearbeitet. Gegen 15 Uhr konnte der für vier Jahre wiedergewählte BWBV-Präsident Bernhard Mai die Versammlung bereits schließen und den Delegierten einen guten Nachhauseweg wünschen.

Für die mustergültige Durchführung des Verbandstags gab es für die Badmintonabteilung der Spvgg Lob von allen Seiten. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer aus der Abteilung, an unseren Vorstand Norbert von Wulfen, an das tolle Firstwald-Küchenteam, an den Hausherrn Helmut Dreher, an die Firma Blumen König in Belsen und an alle Anderen, die in irgendeiner Form mitgewirkt haben.

Anne Portscheller siegt beim Internationalen Bodenseeturnier

Einen tollen Erfolg feierte Anne Portscheller beim 30. Internationalen Bodenseeturnier der Aktiven am 10.Juni 2012. In Stockach waren über 110 Spieler aus 40 Vereinen am Start, im Dameneinzel B "marschierte" Anne über Gruppenspiele, Viertel- und Halbfinale bis ins Endspiel. Dieses gewann sie und erhielt erstmals in ihrer Karriere eine Art "Preisgeld" in Form eines bei einem Badmintonrüscher einzulösenden Schecks.

Weihnachtsfeier mit Ehrungen

Erstmalig in der Abteilungsgeschichte gab es im Dezember 2012 eine offizielle Badminton-Weihnachtsfeier. Zahlreiche Spieler trafen sich im Delicasa und verbrachten gemeinsam einige schöne Stunden. Zu Beginn hielt Abteilungsleiter Andreas Gallai einen kurzen Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten und die sportlichen Erfolge im Jubiläumsjahr. Er dankte allen für die tatkräftige Mitarbeit und für den Zusammenhalt. Gudrun Käpernick und Heike Portscheller erhielten einen kleinen Blumengruß für ihren enormen Einsatz beim "Catering" bei zahlreichen Veranstaltungen. Jörg-Andreas Reihle, seit Gründung der Abteilung im Geschehen dabei, erhielt die "Ehrennadel mit Vollkranz" in Bronze vom Baden-Württembergischen Badmintonverband für sein langjähriges Engagement. Danach nahm Dr. Eberhard Heinz, selbst langjähriger Leiter der Mössinger Badmintonabteilung, in seinem Amt als

Vorsitzender des Sportkreises Tübingen eine weitere Ehrung vor. Er zeichnete Claudia Ehmann für 13 Jahre Abteilungsleitung mit der Ehrennadel in Silber des Württembergischen Landessportbunds aus.

Es folgte der gemütliche Teil des Abends, der bei leckerem Essen sowie (mehr oder weniger geistreichen) Getränken und Gesprächen locker in die Verlängerung ging...



Claudia Ehmann erhält die WLSB-Ehrendnadel vom Sportkreisvorsitzenden Dr. Eberhard Heinz

Wussten Sie schon...

...dass die Badmintonabteilung seit kurzem ein besonderes Trainingsgerät ihr Eigen nennt? Der an einer langen Carbon-Angel, welche auf einem stabilen Dreifuß montiert ist, baumelnde Badmintonball dient nicht als Köder für Fische. Die "Spin-Minton" genannte Konstruktion ermöglicht auch ohne Zuspüler ein sehr vielseitiges und effektives Training. Der Ball kommt wesentlich schneller zurück als von einem menschlichen Gegenüber, die hohe Frequenz schult unter anderem auch Technik und Konzentration.

...dass neben Jan Käpernick mit Tilo Bauer ein weiterer lange Zeit verletzter Spieler wieder aktiv ist. Tilo fährt nun wieder wie schon seit vielen Jahren mehrmals die Woche von seinem Wohnort Münsingen zum Training nach Mössingen. Ob's stürmt oder schneit...

...dass im Juli 2012 ein Freundschaftsspiel mit der TSG Münsingen stattfand. Mit den "Äblern" bestehen schon seit vielen Jahren freundschaftliche Beziehungen, die man auf wie auch abseits des Spielfelds pflegt.



Mössinger und Münsinger Badmintonspieler beim Freundschaftsspiel



Die aktiven Mannschaftsspieler präsentieren sich im neuen, von der Mössinger Anwaltskanzlei Haap gesponserten Dress:

Hinterre Reihe v.li.: Reinhold Portscheller, Torsten Besserer, Andreas Stickel, Simon Brück, Holger Schmid, Stefan Zukunft, Florian Conrad, Anne Portscheller, Jochen Gaißer, Kristin Schellinger, Niklas Haug, Steffi Müller (wechselte zur Rückrunde der Saison 2012/2013 zur SG Metzingen/Tübingen), Trainerin Galina Rezner, Betreuer Sergej Rezner

Mittlere Reihe v.li.: Jan Käpernick, Andreas Gallai, Lisa Heumesser, Carmen Schweri, Claudia Ehmann, Gudrun Käpernick, Irina Gritsenko-Reihle mit Nadja-Christine

Vorne v.li.: Tilo Bauer, Markus Zukunft, Jörg-Andreas Reihle

Es fehlen: Michael Käpernick und die Neuzugänge Christine Tausch, Martin Hähnel und Tina Käpernick



Talentscout Reinhold Portscheller zeigt die korrekte Schlägerhaltung

Trainingszeiten (in der Steinlachhalle):

Jedermann: Montag und Mittwoch 20.00-22.00 Uhr

Aktive: Montag / Mittwoch / Freitag 20.00-22.00 Uhr

Jugend: Mittwoch 18.30-20.00 Uhr (Nur Turnierspieler) und Freitag 17.30-19.30 Uhr

Sichtungsgruppe (neu): Freitag 17.30-19.00 Uhr

Kooperationsangebot mit dem Quenstedt-Gymnasium:

Freitag 17.30-18.30 Uhr



Ex-Profi Irina Gritsenko-Reihle und Holger Schmid

Einsteiger-Training für Schüler aller Mössinger Schulen, eine Vereinsmitgliedschaft ist dazu nicht notwendig
Neue Spieler sind jederzeit herzlich willkommen!

Autor Text und Fotos: Jörg-Andreas Reihle



Basketball

ABTEILUNG Basketball:

Nach dem die letzte Saison abgeschlossen ist, kann ich wieder die kleine Erfolgsgeschichte unserer Abteilung fortführen. Mit der Herrenmannschaft hatten wir uns wieder die Chance erkämpft, an der Aufstiegsrunde teilzunehmen. Da es allerdings 6 Staffeln gab, waren nur die Erstplatzierten direkt qualifiziert und die Zweitplatzierten mussten in zwei Dreiergruppen den Aufstiegsaspiranten ausspielen. In unserer Gruppe hatten wir dann das Nachsehen. Das erste Spiel gewannen wir und verloren das Zweite. Somit ging unser Weg in die Trostrunde. In dieser Trostrunde wurde wieder sehr erfolgreich gespielt.

Mit viel Elan starteten wir dann in die Herbstsaison 2012. Die Konkurrenz stand frühzeitig fest und es war klar, dass wir wieder auf unserem höchsten Niveau spielen müssen, um unser Ziel: „Qualifizierung für die Aufstiegsrunde“ zu erreichen. Die Euphorie hielt dann leider nicht lange an. Durch Krankheiten und Spielerausfälle waren die ersten Spiele gleich verloren. Einige davon nur knapp. Aber verloren ist verloren und somit unser angestrebtes Ziel schnell verspielt.

Trotz dieser verkorksten Saison ist die Stimmung sehr gut. Von Jahr zu Jahr steigert sich die Mannschaft. Das hat auch damit was zu tun, dass die meisten Spieler kontinuierlich das Training nutzen und an den Spieltagen zur Verfügung stehen. Das war in den vergangenen Jahren nicht immer der Fall. Der Spielerkader ist nicht mehr von großen Fluktuationen betroffen und kann sich besser in der Spielpraxis aufeinander einstellen.

Trotz alledem ist es notwendig im Training noch einiges zu festigen. Spielabläufe sind zu verbessern, damit die Punktspiele effektiver und erfolgreicher bestritten werden können. Andreas Lauer hat jetzt das Training übernommen. Er kann auch dieses kontinuierlich bestreiten und damit der Mannschaft sehr gut helfen.

Ich wünsche der Mannschaft für die bestehende Trostrunde viel Erfolg und eine gute Vorbereitung zur nächsten Spielrunde im Herbst.



Stehend v.l.n.r.: Oliver Schmidt, Marc Grossart, Sinisa Olajic, Anton Kurilow, Wilfried Vogel (Abteilungsleiter)
Knieend v.l.n.r.: Miran Kamran, Georgios Skouras und Carl Christoph Jung



Trainingsspiel in der KBF-Halle

Trainingszeiten

Mittwoch von 19.00 - 21.00 Uhr in der KBF Halle

Wilfried Vogel - Abteilungsleiter



Fussball

Berichte und Bilder der Abt. Fußball auch unter:
<http://www.spvggmöessingen.de/fussball>

Fußball - AKTIVE

1. Mannschaft



Hinten von links: Florian Stopper, Daniel Ladinig, Orhan Bobic, Benjamin Hübner, Alex Papazoglou, Moritz Heinz, Betreuer Siegfried Gottschalk, Betreuerin Waltraud Berndt-Mohr
Mitte von links: Vorsitzender Fußball -Organisation- Abraam Papazoglou, Sportlicher Leiter Aktive Harald Müller, Fitnesstrainerin Ulrike Felkel, Fitnesstrainer Markus Beuter, Manuel Leins, Kevin Schneider, Pierre Mayer, Stefan Mader, Jan Binder, Co-/Torwarttrainer Arthur Istvan, Co-Trainer Andreas Felger, Trainer Bernd Bauer
Vorne von links: Max Maier, Hannes Klett, Raphael Müller, Ali Öztürk, Ediz Alci, Jan Strohmaier, Patrick Wolinski, Tobias Fink, Daniel Knop; Auf dem Bild fehlt: Vincent Meissner

Unsere 1. Mannschaft startet Mitte August in die Landesliga-Saison unter den Trainern Bernd Bauer, Arthur Istvan und Andreas Felger. Nach guten Spielen in der Vorbereitungsphase, dem erneuten 2. Platz beim Steinlach-Cup in Bodelshausen und das Erreichen der 3. Runde im WfV-Pokal geht man mit einem positiven Gefühl in die Saison 2012/2013.

Das junge Team um den Kapitän Stefan „Stulle“ Mader ist nach der sensationellen Saison 2011/2012 zusammengeblieben. Für die neue Saison kann die 1. Mannschaft sechs Neuzugänge vermelden. Bernd Bauer setzt hier weiterhin auf junge Spieler aus der Region. Mit Tim Löffler und Daniel Ladinig finden sich 2 A-Jugend Spieler in den Reihen der Blau-Weißen.

Die Vorbereitung begann mit einem Testspiel gegen die U-19 Auswahl der TSG Balingen. In einem technisch sehr starkem Spiel trennten sich beide Mannschaften 1:1 Unentschieden. Nach einer harten Trainingswoche gastierten die Mannen von Trainer Bernd Bauer beim A-Ligisten WSV Mehrstetten. Dieses Testspiel konnte mit 5 zu 0 Toren gewonnen werden.

Am darauf folgenden Montag begann der 65. Steinlach-Cup in Bodelshausen. In unserem ersten Gruppenspiel hatten wir es mit dem Verbandsliga Absteiger SV Nehren zu tun. Die Mannschaft konnte in einem hart umkämpften Spiel einen 0 : 2 Rückstand weg machen und die Partie mit 5:2 gewinnen. Die große Überraschung war perfekt.

Die übrigen drei Gruppenspiele konnten allesamt gewonnen werden. Somit hat sich die Mannschaft den Gruppensieg mit 12:0 Punkten und einem Torverhältnis von 15:2 gesichert. Vor dem Finale mussten die Jungs in der 1. Runde des WfV-Pokals zum SV Rangendingen reisen. Mit einem 3:2 Sieg zog man in die 2. Runde ein. Den Jungs merkte man die harte Woche an, in der sie 6 Spiele bestreiten mussten. Einen Tag später wartete der TSV Ofterdingen im Finale des Steinlach-Cups auf uns. Man musste sich in diesem Finale nach Elfmeterschießen geschlagen geben. Bis zum ersten Punktspiel sind es noch 3 Wochen in denen sich die Mannschaft auf eine harte Landesliga Saison vorbereiten kann. Wir alle wünschen dieser jungen Mannschaft viel Erfolg und Spaß für die kommende Saison.



Die Spvgg Mössingen, Abt. Fußball bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung in der Saison 2011/2012!

2. Mannschaft

Nach der katastrophalen Vorrunde mit nur zwei Siegen und einem deutlichen Rückstand auf das rettende Nicht-Abstiegs-Ufer ging unsere zweite Mannschaft in der Rückrunde der Saison 2011/2012 die „Mission Impossible“ an. Nach etwas holprigem Start in die Rückrunde mit unnötigen Niederlagen gegen Nehren II (0:1) und den TKS Mössingen (1:5) festigte sich unsere „Zweite“ mehr und mehr und überraschte so manchen Gegner mit ihrem Kampfgeist und ihrem geschlossenen Auftreten, erreichte in der Rückrundentabelle Platz vier und belegte am Saisonende den vorletzten Tabellenplatz.

Dieser war gleichbedeutend mit dem Erreichen des Relegationsspiels um den Klassenerhalt.



Hinten von links: Valentin Müller, Nikolai Baur, Michael Kemper, Maximilian Rietzer, Pirmin Schneider, Thorsten Nebe

Mitte von links: Vorsitzender Fußball -Organistaion- Abraam Papazoglou, Trainer Harald Müller, Holger Wagner, Christian Aurenz, Kai Löffler, Florian Woldrich, Betreuer Branko Sodja

Vorne von links: Gerrit Janasek, Jan-Philipp Pflumm, Angelus Grön, Kevin Schuster, Marcel Buck, Marco Veith, Marc Belser

Im Relegationsspiel traf man in Poltringen auf den TSV Kiebingen II, Dritter der C-Liga. Vor 250 Zuschauern geriet man zwar zeitweise unter Druck, überstand aber die Kiebingen Drangperioden zu Spielbeginn und nach der Halbzeitpause unbeschadet und gewann schließlich durch drei Tim-Löffler-Tore mit 3:0. Der Klassenerhalt war geschafft, ein kleines Mössinger Wunder vollbracht.

In der neuen Saison lautet nach der letztjährigen Zitterpartie das Ziel ganz klar „nichts mit dem Abstieg zu tun haben“. Möglichst frühzeitig will man sich von den Abstiegsrängen distanzieren.

Allerdings wird die B-Liga durch den Zusammenschluss von Hemmendorf und Hirrlingen II sowie die neu hinzugekommenen A-Liga-Absteiger aus Belsen und Talheim sicherlich noch ausgeglichener sein als in der vergangenen Runde. Viele reizvolle Steinlachtal-Derbys stehen auf dem Programm.

Personell hat sich im Team von Harald Müller zur neuen Runde doch so manches verändert. Der teilweise bereits in der abgelaufenen Saison eingesetzte Ilias Kofinas-Fitollis wechselt aus der Mössinger U19 zum HFC Tübingen, Milkias Gidey pausiert und Routinier Thorsten Nebe wird künftig kürzer treten. Auch Chris Bajan, erst im Laufe der vergangenen Saison zur Spvgg gekommen, wird studienbedingt voraussichtlich nur sporadisch zur Verfügung stehen.

Dafür stoßen in Heimkehrer Pirmin Schneider (von den SF Sickingen), Florian Woldrich (FC Mittelstadt), Gerrit Janasek (TSV Gruiten), Angelus Grön (TSV Gomaringen) sowie den Nachwuchsspielern Nikolai Baur, Eduard Hemerling, Valentin Müller, Sebastian Reutter und Tim Stauche aus der eigenen Jugend ungewöhnlich viele Neuzugänge zu unserer »Zweiten«. Die personellen Engpässe aus der vergangenen Saison sollten damit eigentlich der Vergangenheit angehören.

Mit gelegentlichen Verstärkungen aus dem Landesliga-Kader müsste der Klassenerhalt mit ähnlichen Leistungen wie in der vergangenen Rückrunde für die Mannschaft von Trainer Harald Müller ohne Zittern problemlos möglich sein.

Damen

Trotz des motivierten Einstiegs in das 2. Jahr der Freizeitliga mussten die Damen gleich zu Beginn wieder zahlreiche Niederlagen einstecken. Leider konnte in der Hinrunde kein Sieg erzielt werden. Jedoch starten die Mädels in jedes Spiel mit neuem Mut und Kampfgeist, um endlich den lang ersehnten Sieg-Meter von „Hanse“ überreicht zu bekommen.



Stehend von links: Abraam Papazoglou, Tobias Dreher, Juliane Klupper, Sabrina Schröder, Rosanna Döllinger, Theresa Rietzler, Lidia Mehl, Michael Mehl

Sitzend von links: Marcella Klett, Verena Presch, Marina Jerosch, Bianca Dreher, Verena Schilling, Sandra Straub, Lydia Gall, Melanie Simon

Um das Team zu dem erhofften Sieg zu führen, bekamen die Mädels Verstärkung durch den Co-Trainer Tobi Dreher, der das Training mit neuen Trainingsmethoden aufrfrischt.

Mittlerweile hat die Rückrunde begonnen. Die nächsten Spiele finden Voraussichtlich am 01.09.12, 17.09.12 und 29.09.12 statt.

Aufgrund einiger Abgänge ist die Damenmannschaft auf jede einzelne Mitspielerin angewiesen. Daher hoffen die Damen nach wie vor auf Verstärkung durch Neuzugänge. Diese sind zum Training Montags und Mittwochs um 19:00 Uhr herzlich eingeladen.

Weiterhin möchte sich die Damenmannschaft bei ihren treuen Fans und den zahlreichen Zuschauern bedanken. Wir freuen uns auch in Zukunft über die tolle Unterstützung.

Trainingszeiten – Fußball-Aktive

Spvvgg Mössingen - Herren I (Landesliga):

Montag: 19.00 - 20.30 Uhr

Mittwoch: 19.00 - 20.30 Uhr

Freitag: 19.00 - 20.30 Uhr

(bei Pflichtspielen am Samstag: Montag, Mittwoch und Donnerstag)

Spvvgg Mössingen - Herren II (Kreisliga B):

Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr

Freitag: 19.00 - 20.30 Uhr

Spvvgg Mössingen - Damen:

Montag: 19.00 - 20.30 Uhr

Mittwoch: 19.00 - 20.30 Uhr

Spvvgg Mössingen - AH:

November-März: Mittwoch 19.45 Uhr (Halle Firstwaldgymnasium)

April-Oktober: Mittwoch 20.15 Uhr (Sportplatz an der Langgaß)



Fussballjugend

U19/A-Junioren

Auch Hollywood hätte kein besseres Drehbuch für die Saison 2011/12 schreiben können: Die im Juni 2011 eigentlich schon vom Spielbetrieb abgemeldeten A-Junioren der Spvvgg Mössingen schwangen sich wie Phoenix aus der Asche zum Titelgewinn in der Kreisstaffel auf...



Die Meister-Chronik:

Juli 2011: Kurz vor dem Trainingsauftakt wechselte der bisherige Trainer Isaac Dominguez zu B-Ligist Azzurri Mössingen. Die Abteilungsleitung um Marc Schuster und Hellmar Bauer übernahm nun notgedrungen die sportliche Verantwortung für die U19. Dank der zugesagten Spielerunterstützung von U17-Coach Sami Hamze war die Teilnahme an der Punktrunde gesichert und durch weitere Gastspieler des TV Belsen konnte sogar mit einem Mini-Kader von 13 Spielern in die neue Spielzeit gestartet werden.

Oktober 2011: Ohne konkretes Saisonziel gestartet überzeugten die A-Junioren mit fünf Siegen aus den ersten fünf Spielen und eroberten dadurch die Tabellenspitze in der Kreisstaffel.

November 2011: Trotz großer Personalsorgen bewies die Elf von Trainer Marc Schuster in den darauffolgenden Wochen erstaunliche Konstanz: Bis auf ein Remis konnten alle Spiele gewonnen werden. Die Sportvereinigung war Herbstmeister mit 41:11 Toren und 25 Punkten aus 9 Partien!

Januar 2012: Steinlachwanderpokalsieger 2012: Zum ersten Mal seit 2007 gewann die Mössinger U19 das prestigeträchtige Hallenturnier in der Steinlachhalle. In einem dramatischen Endspiel siegte die Spvvgg gegen den SV Nehren mit 5:4 n.E.

April 2012: Nachdem die Vereine SGM Seeborn (5. Platz) und FC Rottenburg II (2. Platz) ihre Teams aus der laufenden Punktrunde zurückgezogen hatten, ergab sich ein vollkommen verändertes Tabellenbild. Die Partie zwischen der Spvvgg Mössingen und dem TKS Mössingen avancierte nun sogar zum Spitzenspiel. Die Blau-Weißen unterlagen in einer hitzigen Partie mit 3:4, was sportlich gesehen aber die einzige Niederlage in dieser Rückrunde bleiben sollte. Anschließend folgten zwei wichtige Auswärtssiege gegen Dettenhausen (1:2) und Altingen (2:7).

05. Mai 2012: Im Spitzenspiel gegen den Verfolger SGM Pfäffingen bewies die Mössinger eine unglaubliche Moral: Nachdem die Gäste zur Pause bereits mit 0:2 in Front lagen, drehte der Tabellenführer die Partie in unnachahmlicher Art Weise noch in einen 3:2-Sieg. Doch bereits in der anschließenden Woche folgte die Ernüchterung: Das Sportgericht erkannte der Spvvgg Mössingen drei Punkte für nicht-teilnahmeberechtigten Spieler beim Sieg in Dettenhausen ab. Dadurch schmolz der Vorsprung auf Platz 2 auf einen Punkt zusammen bei noch zwei verbleibenden Spielen.

19. Mai 2012: Nach einem 13:1-Kantersieg gegen die SGM Mähringen in der Vorwoche, sagte der VfB Bodelshausen die Partie gegen Mössingen aus Spielermangel erst am Vormittag des letzten Spieltages ab. Dadurch stand die Meisterschaft der U19 endgültig fest und wurde am Abend auch noch gebührend gefeiert...

Mit 67:20 Toren und 34 Punkten aus 14 Spielen beendete die **Spvvgg Mössingen U19** die Saison 2011/12 als Meister der Kreisstaffel 3.

C-Junioren

Ab Sommer 2012 werden die C-Junioren (Jahrgänge 1998 und 1999) der SPVGG und die des TV Belsen zu einer Spielgemeinschaft zusammengeführt. Dadurch können wir mit zwei Mannschaften am Rundenspielbetrieb teilnehmen, wovon eine in der Leistungs- und eine in der Kreisstaffel spielen wird.



Es wird einerseits die Aufgabe des Betreuerenteams Hannes Schultheiss, Jürgen Lohan, Okan Bas und Wilfried Waidmann sein, aus seitherigen sportlichen Rivalen nun zwei harmonisierende Teams zu formen und andererseits die fußballerische Entwicklung der Spieler voranzutreiben, die körperliche Fitness zu steigern, den geordneten Spielaufbau zu verbessern sowie Technik- und Taktikschulungen, die das Spiel auf dem Großfeld bzw. im 11er Team erfordert, in den Vordergrund zu stellen. Sollte dieses zeitnah gelingen können, müsste das Ziel, in der C1 im oberen Tabellendrittel mit zu spielen, erreichbar sein. Für die C2 wird ein guter Mittelfeldplatz angepeilt.

Die Trainingseinheiten finden überwiegend in Belsen statt, was den Vorteil hat, insbesondere bei schlechter Witterung und den Winter über auf dem dortigen Kunstrasen eine gute Trainingsqualität erreichen zu können.

D-Junioren



Die Jahrgänge 2000 und 2001 stellen in der kommenden Saison 2012/2013 die Jugend der D1 und der D2. Bei den 2001er ging es im vergangenen Halbjahr Ende März nach einigen Teilnahmen an Hallenturnieren in Gomaringen, Bodelshausen und dem eigenen Steinlachwanderpokal wieder auf den Rasen. Das Team startete mit einem eintägigen Trainingslager vor Beginn des ersten Rückrundenspiels. Etwas unglücklich landete unsere Mannschaft zum Ende der Runde nur auf Platz 4 der Staffel. Dass wir zu den Besten im Bezirk Tübingen/Reutlingen gehören haben wir oft bewiesen. Ob in der Quali-Runde oder der Meisterschaftsrückrunde und bei fast allen Turnieren in der Halle und bei allen Turnieren auf dem Feld waren wir immer unter den besten vier Mannschaften. Nach ganz vorne hat es leider in der vergangenen Saison nicht ganz gereicht. Mit einem Turnier und dem damit verbundenen Zeltlager in Öschingen beendeten wir unsere Saison 2012/2013.

Das D-Jugend-Alter gilt als das goldene, bzw. das lernfähigste Zeitalter im Jugendbereich. Aber gleichzeitig geht es in der D-Jugend auch erstmals um tatsächliche Meisterschaften. Ab der D-Jugend gibt es jetzt ja auch Aufstieg und Abstieg. Somit wird es in der D-Jugend noch leistungsorientierter.

Mit der D1 spielen wir mit einer 9er Mannschaft in der Leistungsstaffel und mit der D2 haben wir eine 7er Mannschaft in der Kreisstaffel gemeldet.

Wir haben einige talentierte Spieler in unseren Reihen, aber für uns gilt: Fußball ist ein Mannschaftssport, das Team, steht im Vordergrund und einzelne Spieler egal ob super talentiert oder weniger talentiert müssen lernen sich diesem Team-Gedanken unterzuordnen.

Natürlich werden die taktisch und technisch besser entwickelten Spieler als Erste auflaufen, aber auch nur dann, wenn sie sich ins Team einfügen können und somit das ganze Team profitieren kann.

Einzelspieler werden es schwerer haben in einem der beiden Teams aufzulaufen.

Wir sind überzeugt, dass wir unsere Leistungsfähigkeiten weiter ausbauen und in der kommenden Saison 2012/2013 auch wieder ganz vorne mitspielen werden.

Das ganze Team samt Trainer freuen sich auf die kommende Saison und darauf, sich im Fußballspiel gegen andere Vereine zu messen.

Neuzugänge und Quereinsteiger sind herzlich willkommen und dürfen sich gerne zu einem Probetraining melden.

E2-Junioren



Nach dem Ausscheiden von Flo Stopper und Max Maier, denen es aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich war übernehmen Peter Buhl von der D1 und Marco Buhl von der D2 mit Beginn des zweiten Halbjahres die E 2 des Jahrganges 2002. Nach einem Kaltstart mit nur einem Hallentraining kam gleich das erste Highlight, der Steinlach-Wanderpokal 2012, bei dem wir den 4. Platz erreichten.

Ende März begann dann die Feldrunde in der Kreisstaffel 10, bei der wir nach Siegen gegen SSC Tübingen (7:3), TB Kirchentellinsfurt (8:0), FC Mittelstadt (7:2), VfB Bodelshausen (3:0), Eningen (7:0) und einer deutlichen Niederlage gegen den späteren Meister FC Engstingen (3:9) einen tollen 2. Platz und somit die Vizemeisterschaft erringen konnten.

Peter und Marco bedanken sich an dieser Stelle bei den Spielern für eine tolle Runde und auch bei den Eltern für die tolle Zusammenarbeit (besonders bei den Fahrdiensten), die tolle Aufnahme bei euch und wir freuen uns riesig auf die neue Saison dann in der E-1 mit euch.

Bambini



Nach einer überaus erfolgreichen Vorrunde, in der die Bambini der Spvgg Mössingen in allen Staffelspielen ungeschlagen blieben, fanden sich die Jungs von Trainer Thomas Moser in der Rückrunde in einer neu zusammengesetzten Staffel mit nun deutlich stärkeren Mannschaften wieder. Schnell konnten sie feststellen, dass die Bäume für sie noch nicht in den Himmel wachsen und dass es außer ihnen noch viele andere gute Teams gibt. Doch auch in der Rückrunde konnte in einer 8er-Staffel ein hervorragender 3. Platz erreicht werden.

Die Mössinger Bambini (links) beim Turnier der SGM Pliezhausen am 30.06.2012

Wechselhaft waren auch die Leistungen bei den Turnieren im Sommer 2012. Während in Pliezhausen und Entringen unter jeweils 14 teilnehmenden Mannschaften ein dritter bzw. zweiter Platz erspielt wurde, versagten die Nerven beim eigenen Sommerturnier in Mössingen.

Unterm Strich bleibt, dass viele Spieler im vergangenen Jahr beachtliche Fortschritte gemacht haben und nun in der Saison 2012/13 ihre Fähigkeiten in der F-Jugend unter Beweis stellen dürfen. Dabei wünschen wir ihnen viel Spaß und ebenso viel Erfolg.

Trainingszeiten – Fußball-Jugend

C-Junioren

Montag 17.45 – 19.15 und Donnerstag, 18.30 – 20.00 Uhr, Trainer: Okan Bas, Wilfried Waidmann

D1/D2-Junioren

Mittwoch und Freitag, 17.45 – 19.15 Uhr, Trainer: Thomas Bock, Sandro Printz, Sabri Akkar und Tim Löffler

E1-Junioren

Montag und Mittwoch, 17.30 – 19.00 Uhr, Trainer: Peter Buhl und Marco Buhl

E2-Junioren

Dienstag und Freitag, 17.30 – 19.00 Uhr, Trainer: Oliver Haug und Jan Steinhilber

F1-Junioren

Dienstag und Donnerstag, 17.30 – 19.00 Uhr, Trainer: Günter Schwingenschlögel

F2-Junioren

Dienstag und Donnerstag, 17.30 – 19.00 Uhr, Trainer: Thomas Moser

Bambini

Freitag 17.30 – 19.00 Uhr,



Handball

HiM – Handball in Mössingen

Das Frauenteam wieder auf dem Weg nach vorne!

Mit neu formiertem Kader startete die 1. Frauenmannschaft der Spvgg Mössingen im September 2012 in die neue Landesligasaison. Die Vorbereitung unter der Regie von Trainer Georg Lorch verlief reibungslos. Mit viel Schweiß, aber stets guter Stimmung, wurde die Mannschaft auf die neue Saison vorbereitet – ganz nach dem Motto „von Nix kommt Nix!!“



Trainer Georg „Schorsch“ Lorch schwört seine Damen auf den Gegner ein.

Neben den üblichen konditionellen Kraft- und Ausdauerseinheiten, setzte Trainer Lorch vermehrt auf eine erhöhte Grund- und vor allem Antrittsschnelligkeit.

Ferner wurden vor Rundenbeginn Spielzüge sowie grundlegende taktische Verhaltensweisen in Angriff als auch Abwehr eingeübt. Innerhalb des offensiven 3-2-1 Abwehrverbundes wurden die Aufgaben jeder einzelnen Spielerin thematisiert und automatisiert. Neu erlernte Auftakthandlungen sollen das mannschaftliche Angriffsspiel vielfältiger und flexibler machen. Ebenfalls legte Trainer Georg Lorch viel Wert auf die Förderung individueller Stärken der einzelnen Spielerinnen, die größtenteils noch in der A-Jugend spielberechtigt sind. Mit regelmäßig drei Trainingseinheiten wöchentlich und sehr hoher Trainingsbeteiligung startete man am 15.09.2012 gut vorbereitet in das Abenteuer Landesliga 2012/2013.

In ihrem ersten Spiel trafen die Mössingerinnen auf den TSV Neuhausen/Fildern, nach guter Leistung, musste die junge Mannschaft sich zuhause knapp mit 2 Toren geschlagen geben.

Auch das zweite Spiel gegen die Spielgemeinschaft aus Deizisau/Denkendorf wurde denkbar knapp in letzter Sekunde mit 29:28 verloren. Mössingen war also auf einem guten Weg, spielerisch und vor allem konditionell, war die Truppe des Trainergespanns Lorch/Michl auf Augenhöhe mit den Spitzenteams der Landesliga. Nur leider fehlte immer wieder das letzte Quäntchen Glück, die Spiele auch für sich entscheiden zu können.

Diese guten Leistungen aus den ersten beiden Spielen konnte das Team in den folgenden drei Spielen leider nicht bestätigen. In den Partien gegen Zizishausen, Weilstetten und der HSG Oberer Neckar unterlag die Mannschaft leider recht deutlich. Der Umbruch innerhalb des Teams forderte doch ihren Tribut und auch die Integration der jungen Spielerinnen verlief noch nicht ganz reibungslos.

Trotz starkem Rundenbeginn stand Mössingen Anfang November mit 0:10 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Diese Situation war den meisten Spielerinnen noch aus der Vorsaison bekannt, in der man zur gleichen Zeit sogar mit 0:12 Punkten hinten war.

Die Wende sollte die Partie gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten Aufsteiger aus Geislingen bringen. In einer spannenden Partie teilten beide Mannschaften sich die Punkte. Diesen positiven Trend bestätigten die Mössingerinnen bereits eine Woche später. Am 11.11.2012 war es dann endlich soweit, Mössingen siegte überlegen mit 31:22 gegen Vaihingen und der erste doppelte Punktgewinn war unter Dach und Fach.



Unsere F1 wie wir sie nach einem Spiel gerne sehen.

Bereits zwei Wochen später wurden die nächsten Punkte eingefahren. Mit der bis jetzt besten Saisonleistung gewannen die Mädels 25:24 gegen einen stark spielenden Gegner aus Nellingen. Auch beim nächsten Spiel in Schwenningen, eine Woche später, erkämpfte sich das Team zwei weitere wichtige Punkte.



v.l. Physio Sandra Küster, Co.-Trainerin Lena Michl und gut gelaunte Spielerinnen.

Zum jetzigen Zeitpunkt haben die Spielerinnen der Sportvereinigung die Abstiegsplätze verlassen. Das Saisonziel Klassenerhalt ist wieder in greifbare Nähe gerückt und aus eigener Kraft möglich.

Allerdings gilt es nun, um jeden Punkt zu kämpfen!

Drücken wir also unseren Mössinger Frauen die Daumen für den weiteren Saisonverlauf. Hoffentlich kann noch einige Male so mit den Zuschauern gefeiert werden.

Die Männerteams begeistern mit attraktivem Handball!

Das hatte man so nicht erwartet: Zur Weihnachtspause standen beide Männerteams der Handballabteilung an der Spitze ihrer jeweiligen Liga. Die Männer 1 sogar ohne Verlustpunkte, die Männer 2 nach einem sensationellen Lauf mit „zu vier“. Warum war dies nicht unbedingt zu erwarten gewesen? Erstens war die Ausgangslage nicht ganz einfach. Zweitens lief's dann gut, weil einfach alles gepasst hat, was man sich vorher vorgenommen hatte. Dass Konzepte so aufgehen, ist nicht selbstverständlich.



Lukas Flammer, Eigengewächs: Jung, dynamisch, engagiert – er steht wie fast kein anderer im Männerhandball für das Mössinger Handballmodell.

Die Männer 1 blieben nach dem bitteren Abstieg aus der Landesliga nahezu komplett zusammen, es kamen wenige Neuzugänge, die aber handballerisch und charakterlich perfekt reinpassten: Trotzdem war die Situation nicht ganz einfach: Würde das Team den Tiefschlag „Abstieg“ wegstecken können? Das Team konnte: Die Hinrunde wurde unglaublich souverän abgearbeitet: Kein einziges Spiel wurde verloren, es gab allerdings Licht und Schatten: Teilweise lieferte man begeisternde Spiele ab, so in Reutlingen oder zu Hause gegen Nebringen/Reusten. Gegen Großengstingen war man aber schon am Rande der Niederlage, im neuen Jahr gab's nun den ersten Rückschlag – beim Tabellenzweiten aus Pfullingen wurde verdient verloren. Insider wissen: Das wird noch eine ganz harte Runde und die Sportvereinigung wird ihr bestes Handball auspacken müssen, um weiterhin vorne zu bleiben.

Die zweite Männermannschaft: Marcus Grimm wurde Nachfolger von Rolf Greiner als Trainer der Männer 2 – überraschend steht das junge Team nun an der Spitze der Bezirksklasse, zeigt ebenfalls begeisternden Handball, die Zahl der Fans wächst. Und auch die Zahl der Spieler: Die Überlegungen im Männer-Bereich gehen ganz klar in Richtung einer dritten Männermannschaft. Für die mittelfristige bis langfristige Entwicklung ist dies mit Sicherheit auch der einzige Weg.

Und wie geht's weiter? Die Ergebnisse werden mit Sicherheit nicht so perfekt laufen wie in der Hinrunde. Es wird Verletzte geben, man muss bei beiden Aktiven-Team sehen, wie sich die Konkurrenten machen, eins ist klar: Beide Teams werden alles tun, um sich weiterhin an der Spitze festzukrallen. Schnellen begeisternden Handball zu bieten, das ist die Mission der Trainer Seidel/Staiger/Grimm. Die Kaderngespräche für die nächste Runde laufen und alle sind sich einig: Die positive Entwicklung wird weitergehen.

Viel zu jubeln hatte die zweite Männermannschaft – auch sie mischt ganz oben mit.



HiM – Die Jugendabteilung

In die Saison 2012/2013 starteten insgesamt 9 Jugendmannschaften.

Entgegen dem allgemeinen Trend vermelden wir zunehmende Mitgliederzahlen und deshalb nehmen bis auf eine weibliche A-Jugend alle Jugendteams am Spielbetrieb teil.

Im weiblichen Bereich sind wir mit folgenden Mannschaften vertreten:

Die weibliche B-Jugend spielt in der aktuellen Runde in der Bezirksliga und belegt dort den 2. Tabellenplatz. Seit dieser Runde werden die Spielerinnen langsam an die raue Luft des Aktivenhandballs herangeführt und so trainieren ab und zu Spielerinnen der weiblichen B-Jugend beim Landesligateam mit.

Die weibliche C-Jugend in der Bezirksklasse steht ebenfalls auf dem 2. Tabellenplatz. Das Team entwickelt sich richtig gut und macht sowohl als Mannschaft wie auch individuell gute Fortschritte.

Die weibliche D-Jugend in der Bezirksklasse belegt momentan den 6. Platz. Mit dem richtigen Trainingsfleiß wird dieses Team in der Zukunft weiterhin kontinuierlich dazu lernen, denn diese Mannschaft spielt zum Großteil das erste Jahr in der D-Jugend.

Die weibliche E-Jugend hat in dieser Runde bereits 3 Spieltage absolviert und die verschiedenen Koordinations-Übungen, Aufsetzerball und das Handballspiel macht den Mädels viel Spaß.



Trainerin Hannah Tauch und ihre sympathische Truppe

Im männlichen Bereich nehmen in allen Altersklassen Teams am Spielbetrieb teil.

Die männliche A-Jugend hat sich in der Sommerqualifikation für die Bezirksliga qualifiziert, und belegt in der Tabelle aktuell den 7. Tabellenplatz. Einige Spieler helfen bereits in der 2. Männermannschaft aus um sich langsam an das Tempo und die Härte im Aktivenbereich zu gewöhnen. Zwischen männlicher A-Jugend und dem Aktivenbereich finden sehr viele Absprachen bezüglich Training und Trainingsinhalten statt um eine optimale Förderung der A-Jugendspieler zu gewährleisten.

Unsere männliche B-Jugend hat sich in einer richtig guten Sommerqualifikation für die Bezirksliga qualifiziert und belegt aktuell den 5. Tabellenplatz. Auch einige Spieler der B-Jugend werden bereits in dieser Saison im Kader der A-Jugend eingesetzt um sich individuell weiter zu entwickeln und über die Spielpraxis zusätzliche Reize zu setzen.

Die männliche C-Jugend in der Bezirksklasse steht auf einem leistungsgerechten 5. Platz in der Tabelle und kommt immer besser in Schuss. In 2 Trainingseinheiten pro Woche wird hart gearbeitet und das Ziel für die nächste Runde ist die Qualifikation für die Bezirksliga.

Die männliche D-Jugend bewies an den bisherigen 3 Spieltagen was in ihr steckt und belegt in der Bezirksklasse einen sehr guten 3. Platz. Die männliche bzw. gemischte E-Jugend in der Bezirksliga steht nach 3 Spieltagen auf Tabellenplatz 3, auch in diesem Team sind alle mit Engagement bei der Sache und der Spaß kommt nicht zu kurz.



Trainer Felix Zemmrich, zwischenzeitlich von Robin Rath und Florian Binder unterstützt, mit einer starken Einheit

HiM – Die Jüngsten



Die zahlreichen Trainerinnen bei den Minis vermitteln den Kindern Spaß, Freude an der Bewegung mit und ohne Ball und die ersten Erfahrungen mit Übungen bei denen es um die Koordination beim Handballsport geht. Beim erst kürzlich in der Steinlachhalle ausgetragenen Minispielfest konnte man sehen wie begeistert die Kinder vom Handballspielen und den vielen tollen Übungen sind. Weiter Bausteine im Jugendhandball bilden seit vielen die folgenden regelmäßig durchgeführten Aktivitäten:

Das vereinsinterne Fördertraining findet während der kompletten Saison statt und ermöglicht den D-Jugendmannschaften zusätzliche Trainingsmöglichkeiten. An fest terminierten Samstagen bieten lizenzierte Trainer ein 2-stündiges Fördertraining an, das das Training während der Woche ergänzen und nachhaltig fördern soll, denn in den unteren Jugenden wird der Grundstein für eine gute handballspezifische Ausbildung gelegt.

Im Rahmen des Sommerferien-Programms findet ein Handball-Tag statt an dem Jugendliche sich aktiv mit dem Handballsport anfreunden können. Auch Jugendliche die bereits Handball spielen nehmen zahlreich an dieser Veranstaltung teil.

Zusätzlich bieten wir jährlich ein Handball-Camp an, das alle Interessierten anspricht und jedes Jahr mehr Interesse findet. Selbstverständlich werden auch diese Zusatzangebote von lizenzierten Trainerinnen und Trainern geleitet.

HiM – Viele stehen dahinter

Um diesen Spielbetrieb möglich zu machen haben wir aktuell über 20 ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer für unsere Jugendmannschaften im Einsatz.

In bis zu 3 Trainingseinheiten pro Woche werden aufgrund eines Rahmentrainingskonzeptes die grundlegenden und weiterführenden Trainingsinhalte vermittelt.



Rahmentrainingskonzeption

Im Folgenden werden Grundsätze und Rahmen für die HiM - Jugendarbeit dargestellt. Diese Grundsätze orientieren sich stark an den Rahmentrainingsplänen des Deutschen Handballbunds (DHB). Grundsätze, die in jeder Altersklasse beachtet werden sollen:

- WIR sind ein TEAM! (Aktivitäten auch außerhalb der Halle stärken den Teamgeist)
- WIR wollen den Ball! (Ballorientierte Deckung)
- JEDER erhält eine breitgefächerte Grundlagenausbildung auf ALLEN Positionen!
- In JEDES Training gehört KOORDINATIONSSCHULUNG! Ab der C-Jugend auch Dehnung und Kräftigung.

Interessierte Jugendliche sind jederzeit herzlich Willkommen!

Die Trainingszeiten der Jugendmannschaften:

Weibliche B- Jugend

Dienstags 19 Uhr bis 20 Uhr

Donnerstags 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Weibliche C-Jugend

Dienstags 17.30 Uhr bis 19 Uhr

Donnerstags 17.30 Uhr bis 19 Uhr

Weibliche D-Jugend

Montags 17.30 Uhr bis 19 Uhr

Freitags 16 Uhr bis 17.30 Uhr

Weibliche E-Jugend

Freitags 16.30 Uhr bis 18 Uhr

Männliche A-Jugend

Montags 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Männliche B-Jugend

Montags 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Mittwochs 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Männliche C-Jugend

Montags 17.30 Uhr bis 19 Uhr

Mittwochs 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Männliche D-Jugend

Montags 17.30 Uhr bis 19 Uhr

Freitags 16 Uhr bis 17.30 Uhr

Männliche E-Jugend: Freitags 16 Uhr bis 17.30 Uhr

Minis: Freitags 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr

Altersklasse	Inhalt	Angriff	Abwehr
Minis	Koordinationstraining: - Reaktionsschulung - Gleichgewichtsschulung - Beweglichkeit Ballschulung: - Wurfhaltung - Prellen - Passen / Fangen Spielen statt Üben!	Einführung Freilaufen	Manndeckung in allen Spielen einfordern. Nie defensiv!
E - Jugend	Koordinationstraining: - Vorbereitende Sprungformen Ballschulung: - Passen im Laufen - Schlagwurf mit korrekter Schrittfolge - Prellen Viel mehr spielen als üben!	Freilaufen (Bewegung ohne Ball) Lauf-täuschung 2. Jahr: Einführung Sprungwurf Kein Positionsspiel	Manndeckung in allen Spielen einfordern. 2 x 3 : 3
D - Jugend	Koordination Ausdauer Kräftigung Schnelligkeit (Sprint) Ballschulung: - Prellen und Passen - Schlag- u. Sprungwurf festigen Raumübersicht - freien Mitspieler sehen - Raumaufteilung nutzen - Freilaufen - Umschalten von Abwehr zu Angriff Mehr spielen als üben	Körpertäuschung Lauf-täuschung Stoßen – Räume öffnen Positionsspiel ohne Spezialisten Spielfeldbreite ausnutzen Doppelpässe	System: 1 : 5 2. Jahr: 3 : 3 Einführung richtige Abwehrhaltung (Körperstellung)

KOORDINATIONSSCHULUNG! Ab der C-Jugend auch Dehnung und Kräftigung.



Schwimmen

Jahresrückblick 2012 - Schwimmabteilung

Abteilungsleiter Werner Albrecht verabschiedet sich. Werner Albrecht war bereits seit seiner Jugend dem Schwimmsport verbunden. Er gründete im Jahr 1998 die Schwimmabteilung der Spvgg und stand dieser auch als Abteilungsleiter vor. Neben seiner Tätigkeit als Abteilungsleiter war er auch als Trainer tätig. Unter seiner Leitung wurden Bezirksmeistertitel bei der Jugend und württembergische bzw. baden-württembergische Meistertitel bei den Masters errungen.



Offiziell wurde Werner Albrecht bereits im Frühjahr in der Hauptversammlung durch den Vorstand verabschiedet. Die Verabschiedung durch die Schwimmabteilung erfolgte erst am 21.06.2012 beim Training im Freibad. Nahezu die gesamte Abteilung mit über 40 Kindern und Jugendlichen sowie die aktiven Masters und viele Eltern waren zur Überreichung eines Präsentkorbes gekommen. Ein sichtlich gerührter Werner, dem Tränen in den Augen standen, kündigte sogleich an, bei dem einen oder anderen Ereignis als Besucher aufzutauchen und nach "seiner alten Abteilung" zu schauen. Auch wurde seiner Frau mit einem Blumenstrauß für die Geduld und Entbehrungen gedankt, die die Arbeit als Abteilungsleiter und Trainer mit sich bringt. Die Schwimmabteilung bedankt sich bei Werner Albrecht für die langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit und wünscht ihm und seiner Frau viel Glück im neuen Domizil in Ludwigsburg und vor allem viel Gesundheit.

Neue Abteilungsleitung und Trainer

Glücklicherweise konnte die Abteilungsleitung nahtlos an Elke Milz übertragen werden.

Elke ist seit vielen Jahren als Schwimmlehrerin, Trainerin und als Schwimmmeisterin in Mössingen aktiv. In ihrer Jugend war sie als Schwimmerin mehrfache württembergische Meisterin für die SSG Reutlingen/Tübingen. Neben erreichten württembergischen Rekorden mit der Mannschaft war sie württembergische Auswahlschwimmerin (D-Kader) und konnte auch bei deutschen Meisterschaften das Podest besteigen.

Das Training wird von Elke mit tatkräftiger Unterstützung von Anne Thun, Anja Hausherr und Arthur Martirosian geleitet.

Heiner Terton steht Elke bei der Abteilungsleitung beratend zur Seite. Die beiden kennen sich bereits aus der Jugend bei der SSG Reutlingen/Tübingen. Heiner war ebenfalls mehrfacher württembergischer Meister, Auswahlschwimmer (D-Kader) und Schwimmer der 2. Bundesliga-Mannschaft der SSG. Er ist heute noch als "Master" im Wettkampfsport aktiv und ist für die Pressearbeit zuständig.



Jugendmannschaftsmeisterschaften, Bezirk Südwürttemberg

Am 28.01.2012 richtete die Schwimmabteilung die Jugendmannschaftsmeisterschaften des Bezirks Südwürttemberg im Hallenbad Mössingen aus. Die Veranstaltung stellt die vergleichsweise kleine Schwimmabteilung jedes Jahr vor eine logistische Herausforderung. Dank einiger Jugendlicher und Eltern konnte der Wettbewerb aber auch dieses Jahr reibungslos durchgeführt werden.

Selbstverständlich waren auch unsere Jugendlichen der Jahrgänge 1999 - 2002 mit einer Mädchen- und einer Jungen-Mannschaft am Start. Für Mössingen schwammen bei den Mädchen Laura Mätzig, Karolin Göhner, Julia Göhner, Lotta Bürker, Nane Bürker, Sonja Görke, Romy Schelling und Nele Haug, bei den Jungs stiegen Maximilian Hils, Nick Wagner, Deniz Güler sowie Jan und Christoph Zizer ins Wasser.

Vereinsmeister

Bei der Vereinsmeisterschaft im Frühjahr konnte sich bei den Mädchen/Damen Anja Hausherr knapp vor Anne Thun und bei den Jungen/Herren Steffen Doluschitz deutlich vor Kai Uhlemann die Meisterschaft sichern. Insgesamt nahmen 35 Starter teil. Zum Erreichen der Meisterschaft sind alle 4 Disziplinen (Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil) über eine Distanz von 50 m zu absolvieren.

Geehrt wurden zudem alle "Meister und Meisterinnen" der jeweiligen Jahrgänge.

Erfolgreiche Titeljagd

Bei den Württembergischen Mastersmeisterschaften am 25.03.2012 in Aalen konnte Heiner Terton nach einjähriger Wettkampfpause wieder in die württembergische Spitze der Sprinter der Altersklasse AK 45 (45 Jahre und älter) vorstoßen.

Hierbei verteidigte er seinen Titel aus dem Jahr 2010 über 50 m Schmetterling in neuem Vereinsrekord von 0:30,81 min. Zudem sicherte er sich den Titel über 100 m Freistil sowie die Vizemeisterschaft über 50 m Freistil.

Maximilian Hils erreichte 2. Platz

Beim SSC - Sparkassen - Cup - 2012 am 21. Juli 2012 in Villingen-Schwenningen gingen noch vor der Sommerpause vier Schwimmer (innen) an den Start.

Maximilian Hils wurde in neuer Bestzeit 2. über 100 Freistil in 1:26,15 min. Er steigerte sich hierbei um 8 Sekunden gegenüber seiner alten Bestzeit. Zudem erreichte er noch 4. Plätze über 50 m Freistil (0:38,63 min.) und 200 Lagen (3:49,43 min.).

Für die teilnehmenden Mädchen Nele Haug, Sonja Görke und Laura Mätzig hat es nicht ganz aufs Siegerpodest gereicht. Aber alle zeichneten sich zum Ende der Saison durch persönliche Bestzeiten aus.

Die guten Resultate lassen für die kommenden Wettkämpfe hoffen.



Südwestdeutsche Meisterschaften - Maximilian Hils erneut erfolgreich

Bei den Südwestdeutschen am 14. Oktober 2012 in Betzingen war Maximilian Hils erneut erfolgreich. Er konnte sich im Jahrgang 2001 den 2. Platz über 50 m Brust in einer hervorragenden Zeit von 0:46,32 min sichern.

Außerdem konnte er über 100 m Freistil mit 1:20,63 min (5. Platz) und über 50 m Schmetterling mit 0:47,23 min (5. Platz) zwei neue, beachtliche Bestzeiten aufweisen.

Weiterhin waren für die Schwimmabteilung Felix Wagner und Hanka Jürgens beim Dreikampf (kindgerechter Wettkampf) erfolgreich am Start. Felix erreichte den 6. und Hanka den 13. Platz.

Die Vereinsbadekappe für Jedermann

Wie manchem im Hallen- oder Freibad sicherlich schon aufgefallen ist, gibt es eine schicke Badekappe mit dem Logo der Spvgg. Wer eine Badekappe braucht, sucht oder verschenken möchte, kann diese im Hallenbad oder im Freibad am Kiosk erwerben.

Mit dem Kauf der Badekappe unterstützen Sie/ihr die Spvgg!



Tischtennis

Vorwort des Abteilungsleiters

Liebe Freunde des Tischtennis-Sports,

wir sind schon mittendrin im Sportjahr 2013 und nicht nur der Fußball rollt, auch die Mössinger Zelluloidkugeln bahnen sich wieder ihren Weg über die Tische von Kreisklasse bis hinauf zur Verbandsklasse.

Als Leiter unserer Abteilung darf ich unseren Aktiven ein dickes Lob zollen. Mit Erfolg wurden und werden die sportlichen Herausforderungen bewältigt, Rückschläge durch unglückliche Niederlagen weggesteckt, vor allem aber wird bei uns in Mössingen Tischtennis mit viel Spaß gespielt.

Bis auf wenige Ausnahmen konnten unsere Mannschaften die Erwartungen mehr als erfüllen. Für die Einen Anreiz so weiter, für die Anderen Motivation, es noch besser zu machen.

Unser Bestreben wird es bleiben, in Mössingen attraktives Tischtennis auf höchstem Niveau zu zeigen und auch für Jedermann und -frau die Möglichkeit zu bieten, selbst an die Platte zu gehen. Auch und gerade Jugendlichen wollen wir dabei diese schnelle, dynamische und technisch anspruchsvolle Sportart näher bringen.

Unseren Gönnern und Sponsoren an dieser Stelle ein „Herzliches Dankeschön“, auch für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, die nicht hoch genug zu bewerten ist.

Ich wünsche allen viel Erfolg für das Sportjahr 2013 zwei Punkte mehr pro Satz".

Ihr Steffen Leuze

Abteilungsleiter Tischtennis Spvgg Mössingen



1. Mannschaft (Verbandsklasse)



Nach dem Abstieg aus der Verbandsliga war das Ziel für die neue Spielrunde mit Spaß am Sport unter den ersten drei zu landen.

Dieser Erwartungshaltung wurde gleich zu Beginn ein Dämpfer verpasst: Beim Rundenauftritt zu Hause gegen Mühringen unterlagen wir ebenso mit 6:9 wie im zweiten Spiel in Altshausen. Sicherlich - diese beiden Mannschaften gehören wohl zu den stärksten der Liga, aber dennoch: Mit 0:4-Punkten im Tabellenkeller zu stehen - das hatten wir uns anders vorgestellt.

Insbesondere das mittlere Paar - kreuz mit Jürgen Eisele und Kai Elsässer erwischte einen schlechten Start. Beide standen nach diesen Partien mit 0:4 da.

Vielleicht waren diese Spiele aber auch der wichtige Warnschuss zur richtigen Zeit - jedenfalls folgten danach nur noch Siege. Teils deutlich (wie beim 9:0 gegen Gärtringen). Teils ziemlich knapp (wie beim 9:7 in Schwendi).

Damit beendeten wir die Vorrunde auf Tabellenplatz drei. Zwei Punkte trennen uns vom Tabellenführer Altshausen. Wir haben es also selbst in der Hand. Wer weiß: Vielleicht dürfen wir doch noch Richtung Verbandsliga schielen!?

Klar ist - die Mannschaft hat sich gefunden. Die beiden Neuzugänge Kai Elsässer und Wolfi Allzeit sind angekommen und nicht mehr wegzudenken.

Besonders erwähnenswert: Mark Lesko spielt an Position eins eine 16:0-Bilanz - gemeinsam mit Jürgen Eisele im Doppel 10:0! Steffen Leuze beendet die Vorrunde mit einer tollen 9:8-Bilanz - gemeinsam mit Felix Jägers stellt er das beste Doppel Nummer zwei der Liga (5:5). Felix Jägers erspielt sich am hinteren Paarkreuz eine 10:3-Bilanz und empfiehlt sich für höhere Aufgaben.

Besonders kurios: Das Spiel beim Tabellenfünften Lossburg mussten wir, dem schlechten Wetter Anfang Dezember geschuldet, ohne unsere Nummer Eins Mark Lesko bestreiten. Mit einer deutlichen Nie-derlage hatten wir gerechnet - ein deutlicher 9:2-Sieg ist es geworden! Das lässt uns positiv gestimmt in die Zukunft schauen!

1. Mark Lesko
2. Steffen Leuze
3. Jürgen Eisele
4. Kai Elsässer
5. Wolfram Allzeit
6. Felix Jägers

2. Mannschaft (Bezirksliga)



Höhere Erwartungen als einen gesicherten Platz im Mittelfeld waren vor der Runde mit Blick auf unsere Gegner nicht im Gespräch. Mit einem fünften Platz nach der zurückliegenden Vorrunde haben wir somit unser Soll erfüllt.

Unsere qualitative Ausgeglichenheit brachte uns mit Matthias am mittleren und Martin am hinteren Paarkreuz ein deutliches Plus, während alle anderen Beteiligten sehr ausgeglichen punkteten. Lediglich die negative Doppelbilanz macht hier zusätzlichen Trainingsbedarf deutlich!

Da Michael Pfefferle verletzungsbedingt seine eigenen Ansprüche nicht erfüllen konnte, ergab sich hier auch notwendigerweise ein Platzwechsel mit Martin.

Einziges Ziel für den weiteren Saisonverlauf ist, harmonisch und von Abstiegsorgen befreit die Spiele sportlich zu genießen.

1. Rainer Löffler
2. Horst Amann
3. Matthias Knöll
4. Martin Steinhilber
5. Michael Pfefferle
6. Kevin Leuprecht

3. Mannschaft (Kreisliga)



Als Ziel setzte sich die dritte Mannschaft einen Platz im oberen Drittel der Tabelle. Dies wurde mit dem vierten Platz erreicht. Wir haben noch Kontakt zur Tabellenspitze und können mit einer guten Rückrunde sicherlich den zweiten Platz erreichen. Um den Aufstieg noch zu schaffen müsste dann aber wirklich alles passen. In der Vorrunde glänzten unsere zwei jungen Neuzugänge Florian Joos und Benjamin Fürst mit einer makellosen Doppelbilanz und sehr guten Einzelbilanzen. Ebenso konnte unser Mannschaftsführer Andreas Klose in der Mitte mit der zweitbesten Paarkreuzbilanz überzeugen. Den restlichen Stammspielern fehlte oft das letzte Quäntchen Glück um mit einer besseren Bilanz aufwarten zu können. Dies wird sich dann sicherlich in der Rückrunde einstellen. Wir hoffen, dass wir in der Rückrunde des öfteren auch auf unsere starken Ergänzungsspieler Andy Rempfer, Ralf Holland-Moritz und Wiedereinsteiger Wolfgang Löffler zurückgreifen können.

1. Benjamin Fürst
2. Florian Joos
3. Wolfgang Löffler
4. Andreas Rempfer
5. Ralf Holland
6. Markus Johner
7. Klaus Ziegele

4. Mannschaft (Kreisklasse B)

Als Ziel für diese Saison hatte sich die vierte Mannschaft einen Platz im oberen Drittel der Tabelle vorgenommen. Zum Abschluss der Vorrunde stehen wir mit nur einem Minuspunkt souverän an der Tabellenspitze.



Alle Stammspieler weisen positive, einige sogar stark positive Bilanzen auf. Zur Rückrunde werden Markus Johner und Rainer Schlaich die Mannschaft noch verstärken. Florian Kühnberger und Rudolf Klett rücken dafür in die fünfte Mannschaft. Nach dieser hervorragenden Mannschaftsleistung haben wir unser Ziel geändert: jetzt heisst es: aufsteigen!

Um dieses Ziel zu erreichen werden wir alles tun. Deshalb ist auch ein regelmäßiger Trainingsbesuch für alle Spieler dieser Mannschaft klare Vorgabe.

1. Markus Johner
2. Rudi Brumm
3. Karl-Martin Hausch
4. Rainer Schlaich
5. Philip Mehl
6. Timo Sulz
7. Ulrich Mehl
8. Günther Dürr

5. Mannschaft (Kreisklasse B)



Unser Ziel war es, nicht Letzter zu sein. Das hat leider nicht ganz geklappt. Wir hatten großes Pech, als sich Detlef Wolter in Bodelshausen einen Muskelfaserriss zuzog. Er hätte bestimmt ein oder gar beide Spiele gewinnen können. So aber haben wir klar verloren. Leider bezeichnend für die komplette Vorrunde, welche wir auf dem zehnten und somit letzten Platz beendeten.

Das Ziel für die Rückrunde ist ganz klar der Nicht-Abstieg. Dank der Verstärkung durch Florian Kühnberger und Rudolf Klett sind wir bester Dinge.

1. Florian Kühnberger
2. Jan Knappik
3. Reiner Kimmich
4. Rudolf Klett
5. David Kreuscher
6. Detlef Wolter
7. Markus Bohnenstengel
8. Matthias Streib

6. Mannschaft (Kreisklasse C)



Neu zusammengestellt und mit dem niedrigsten Altersdurchschnitt in der Klasse, hatten wir als sechste Mannschaft zwar viele Hoffnungen auf einen guten Platz, aber erklärtes Ziel war es, nicht Letzter zu werden. Letztlich haben wir dann die Vorrunde knapp als Siebter beendet. Dabei haben Manuel Schmitt und Eric Betz mit den einzigen positiven Bilanzen besonders mitgeholfen, nicht die „rote Laterne“ tragen zu müssen.

Für die Rückrunde haben wir uns nun Verstärkung in Form von erfahrenen Spielern geholt: Hagen Deuscher, Manfred Müsse, Arthur Martirosian und Rainer Schanz.

So sollten wir einen höheren, mittleren Platz in der Klasse erreichen können.

1. Hagen Deuscher
2. Manfred Müsse
3. Arthur Martirosian
4. Dominik Schänzlin
5. Manuel Schmitt
6. Reiner Schanz
7. Dieter Haap
8. Martin Mehl
9. Maximilian Hr. v. Sturm
10. Siegbert Bosch
11. Eric Betz
12. Monika Wolter
13. Theo Kalich
14. Patrick Kraus

Jugend

Neues Trainerteam



Um auch im Jugendbereich ein noch sichereres Fundament aufzubauen, wurde Ende 2012 ein neues Trainer- und Organisationsteam aufgebaut.

Rainer Löffler (zweiter von rechts) führt die Jungs mit Trainerassistent Reiner Kimmich (zweiter von links) montags von 18:00 – 19:30 Uhr in der Steinlachhalle durch das Training.

Felix Jägers (erster von rechts) trainiert die Jugend freitags von 18:00 – 19:30 Uhr in der Langgasshalle.

Jugendersatztrainer bei Ausfall von Felix und Rainer ist Andreas Klose.

Hierbei wird sehr viel Wert auf pünktliches Erscheinen gelegt, um einen konstanten Trainingsablauf durchführen zu können. Dieser sieht wie folgt aus:

1. Aufwärmen und Dehnen
2. Einspielen
3. Systematische und personenspezifische Übungen
- Abschluss

Ab 19:30 Uhr kann nach Absprache mit den Trainern freies Spiel bis circa 20:00 Uhr stattfinden.

Insgesamt wollen wir den Jugendlichen mit dieser fixen Einteilung nicht nur den Sport Tischtennis näher bringen. Auch wollen wir Grundwerte wie Pünktlichkeit, Mannschaftsgefühl und Zuverlässigkeit vermitteln. Dementsprechend bitten wir auch die Eltern darum, die Trainingszeiten zur Kenntnis zu nehmen. Sowohl Trainings-Start als auch -Ende sind wichtige Fixpunkte und sollten von allen Beteiligten eingehalten werden.

Siegbert Bosch, Jugendleiter (links im Bild)

Rückblick erste Mannschaft



Vor der vergangenen Vorrunde gab es einiges an Umbruch zu verarbeiten. Mit Arthur und Alexander Martirosian sowie Maximilian von Sturm und Patrick Kraus, die in den Erwachsenen-Bereich wechseln durften, fehlten uns gleich drei Leistungsträger. Aus diesem Grund zogen wir die erste Jugendmannschaft in die Kreisliga zurück. Dadurch waren „die Alten“, Simon Hackenberg und David Kreuscher, wiederum unterfordert. Es fehlte einfach der vierte Stammspieler.

Umso froher waren wir, als Felix Schneider sich bereit erklärte, als Ersatzspieler einen Doppelspieltag zu bestreiten. Gleichzeitig haben sich Johannes Dieter und Markus Ehrmann abwechselnd „aufgeopfert“. Dieser Leistung ist es zu verdanken, dass die erste Jugendmannschaft nach der Vorrunde einen beachtlichen dritten Tabellenplatz vorweisen kann - Hut ab!

Rückblick zweite und dritte Mannschaft

Schon vor Beginn der Vorrunde war klar, dass die zweite und dritte Jugendmannschaft durch zahlreiche Neuzugänge einen schweren Start haben würde. Zudem überschritten sich viele Spieltage mit jenen der ersten Mannschaft, wodurch die zweite Mannschaft immer wieder ersatzgeschwächt antreten musste. Dementsprechend überwinterte sowohl die zweite als auch die dritte Mannschaft auf dem letzten Tabellenplatz.

Ausblick

Durch den Wechsel von Simon Hackenberg (SV Weilheim, siehe Seite 25) war man gezwungen, die erste Jugendmannschaft in die „Kreisklasse A“ zurückzuziehen.

In der zweiten Jugendmannschaft, welche in der Kreisklasse B antritt, werden mehrere Stammspieler rotieren. Somit wird es keine festen Doppelpartner geben. Es wird sich nach der Rückrunde zeigen, in welche Richtung es weiter geht.

Unsere Nachwuchsspieler, dritte Jugendmannschaft „Kreisklasse U 12“, wird nach der erwarteten Schnupper-/Vorrunde auch in der Rückrunde ihr Bestes geben. Wir sehen der Rückrunde bei so viel Trainingseifer mit Zuversicht entgegen.

Unsere Trainingszeiten:

Montag 18:00 – 19:30 Uhr, Steinlachhalle

Freitag 18:00 – 19:00 Uhr, Langgasshalle

Für Rückfragen steht der Jugendleiter gerne zur Verfügung:

Siegbert Bosch

Telefon: 07477/221

E-Mail: siegbert_bosch@web.de

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften der Jugend konnte im Jahre 2012 David Kreuscher (rechts) für sich entscheiden. Zweiter wurde Dominik Strey (links).



Simon Hackenberg wechselt den Verein

Es wurden keine Kosten und Mühen gescheut, damit Simon das Tischtennis von der Pike auf erlernte. Viele ehrenamtliche Stunden, auch qualifizierte Trainer haben Simon auf den heutigen Stand gebracht. Dabei holte er zahlreiche Einzelerfolge für die Spvgg. Vom Kreismeister bis zur Landesranglisten Top 13.



Dementsprechend schwer fällt es uns, nun loszulassen. Bereits im Vorfeld der Runde suchte das Tischtennis-Gremium eine Alternative für Simon, die ihm dabei helfen sollte, sein Talent weiter auszubauen. Die Jugend der Spvgg konnte ihm einfach nicht mehr die Möglichkeit bieten, gegen Gegner seiner Klasse die Keule zu schwingen.

Auf den SV Weilheim kam Simon letztendlich selbst - durch das Kader-Training in Betzingen.

Schweren Herzens trennen wir uns (vorerst! :-)) und in beidseitigem Einvernehmen mit der Hoffnung, dass Simon mit mindestens einem Auge immer mit der Spvgg Mörsingen liebäugelt. Wir wünschen Simon alles Gute! Man sieht sich (hoffentlich!) immer zweimal :-)

Vereinsmeisterschaften



Am 15.12.2012 trafen sich 16 Spieler und Spielerinnen in der Langasshalle um die Vereinsmeister 2012 im Einzel und Doppel zu ermitteln.

Da die Doppelpaarungen traditionell ausgelost werden, war schon vor Turnierbeginn für Spannung gesorgt. Bei der Auslosung bekamen die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft einen Partner aus anderen Mannschaften zugelost. Dies hatte sich in den Vorjahren bereits als hoher Spaßfaktor herausgestellt und ist bei allen Teilnehmern sehr beliebt. Am erfolgreichsten war dieses Jahr die Kombination Steffen Leuze/Rudi Brumm, die sich ohne Niederlage vor Andreas Klose/Florian Joos und Felix Jägers/Rainer Kimmich durchsetzen konnte.

Im Anschluss wurde es Ernst um den "Mr. Tischtennis Mörsingen Einzeltitel". Die diesjährigen Favoriten saßen in den Startlöchern.

Steffen Leuze alias "Titelverteidiger", Jürgen Eisele alias "Peitschenmann", Kai "ich gebe keinen Ball verloren" Elsässer und Felix "the rabbit" Jägers mit der Vorhand, die (fast) immer einschlägt.

Hm doch gab es da nicht auch noch weitere Spieler von der zweiten und dritten Mannschaft, die den vier Favoriten einheizen könnten?! Die Betonung liegt dabei bewusst auf „könnten“. Denn letztendlich konnten sich die Spitzenspieler allesamt sowohl in den Gruppen als auch in den Viertelfinalen gegen ihre Kontrahenten durchsetzen.

Im Halbfinale kam es zu der spannenden Begegnung zwischen Jürgen Eisele und Kai Elsässer. Fünf Sätze wurde hochklassiges Tischtennis gezeigt - mit dem besseren Ende für Kai. Im zweiten Halbfinale ließ Steffen Leuze dem Klasse aufspielenden Felix Jägers bei seinem 3:1 Sieg keine Chance.

Seine ganze Erfahrung aus X Vereinsmeistertiteln (Anzahl muss noch erforscht werden :-)) konnte Steffen Leuze im Finale gegen Kai Elsässer ausspielen und setzte sich mit 3:0 Sätzen durch.

Herzlichen Glückwunsch zum Titel Steffen!

Einen gemütlichen Ausklang fand die Veranstaltung in der Brauereigaststätte Krone mit gutem Essen und (zahlreichen) Getränken.



Volleyball

Frauenteam

Wir sind eine Frauengruppe, die teilweise schon sehr lange begeistert Volleyball spielt. Unsere Trainingsabende gestalten sich sehr abwechslungsreich: mit allgemeinen Fitness- und Pilatesübungen zu Musik, sowie balltechnischer und taktischer Schulung.



Damit sind wir für die anschließenden Spiele mit vollem Einsatz und viel Spaß gut vorbereitet. Der Trainingsabend endet mit Entspannung und Stretching. Zum Ausklang treffen wir uns anschließend im Delicasa in geselliger Runde.

Nach 3 Jahren stand im vergangenen Jahr wieder unser gemeinsamer Urlaub mit viel Beachvolleyball und Wassersport an. Es waren entspannte Tage in der Türkei.



Neue Mitspielerinnen sind herzlich willkommen.

Gemischte Volleyballgruppe

Jeden Dienstag spielen Frauen und Männer von 20-22 Uhr in der neuen Jahnhalle. Nach einer kurzen Aufwärmphase mit baggern, pritschen und schmettern, fangen wir an zu spielen. Wer Lust und Freude am Volleyballspielen hat, ist herzlich willkommen. Einfach mal reinschnuppern oder sich bei Günther Krohn informieren. Tel.: 07473/24452

Trainingszeiten

Dienstag 20-22 Uhr in der neuen Jahnhalle

Kontakt: Regine Ellenberg

Tel. 07473/1622

Mail: r.ellenberg@gmx.de

Weihnachtszirkus bei der Turnabteilung

Letzen Samstag um 16.00 h war es wieder soweit. Der Weihnachtszirkus der Turnabteilung, der nur alle 2 Jahre stattfindet, öffnete wieder seine Pforten. Schnell war die Tribüne der Steinlachhalle gefüllt mit Eltern, Geschwisterkindern, Omas und Opas. Unten in der Manege warteten derweil die Zirkuskinder aufgeregt auf ihren Einsatz. Kerstin Weiß und Rebecca Lüttich führten gemeinsam durch das Programm und kündigten die verschiedenen Gruppen an. So gab es z.B. die Blue Kids Group, die Hottentotten, die Balance-Girls u.v.m. Mädchen und Jungen zeigten gekonnt, was sie in den Stunden zuvor eingeübt hatten. Da wurde über den Schwebebalken balanciert, mit dem Trampolin Salti gesprungen, auf dem Boden waren Flick-Flacks und Pyramiden zu sehen. Selbst die Allerkleinsten hatten mit Ihren Eltern eine kleine Choreographie zum Theo-Tiger-Song einstudiert. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung. Zur Belohnung gab es für jeden Zirkusteilnehmer zum Abschluss noch einen Schoko-Nikolaus.



Mössinger Ligaturner steigen in höchste Liga des Schwäbischen Turnerbunds auf

Erstmals seit dem 34-jährigen Bestehen der Ligarunde startet die Spvvgg Mössingen damit in der höchsten Liga des Schwäbischen Turnerbunds.

Was ist passiert?

Das Mössinger Team hat dank einer sehr erfolgreich verlaufenen Verbandsligarunde 2012 hinter dem direkten Aufsteiger TV Wetzgau II völlig überraschend die Vizemeisterschaft errungen.

Am 8. Dezember 2012 schafft die TG Wangen/Eisenharz als Oberligameister die Qualifikationshürde in die 3. Bundesliga des Deutschen Turnerbunds und machte somit einen zusätzlichen Platz in der Oberliga frei. Da die Spvvgg Mössingen im Relegationsvergleich gegenüber Oberligaabsteiger TG Schömberg um winzige 0,1 Punkte im Vorteil war, wird die Steinlachriege der definierte Nachrücker in die Oberliga.

Durch den unerwarteten Aufstieg ergibt sich für die Spvvgg Mössingen natürlich eine neue Ausgangssituation. Doch im Mössinger Lager hat man sich im Vorfeld mit dieser Situation auseinandergesetzt und war sich einig. Das bisher so gut harmonisierende Team will sich mit nahezu unverändertem Kader dieser sportlichen Herausforderung stellen. Dabei ist allen Beteiligten klar, dass man in dieser Liga nur die Rolle eines Außenseiters spielen kann. Sollte die Mannschaft nach Saisonende den Ligarhalt schaffen können, wäre dies bereits ein großer Erfolg. Der Saisonstart ist am Samstag 2. Februar mit einem Heimwettkampf, wo Mössingen den TV Bünzwangen erwartet.

Autor: Walter Maier

Start der Oberliga

Mössinger gegen Bünzwangen chancenlos

120 Zuschauer verfolgten gespannt den ersten Oberligaauftritt der Mössinger Turner gegen den TV Bünzwangen, wo sie am Ende allerdings mit 17:63 Punkten deutlich unterlegen waren. Die starken Gäste begannen furios und führten nach den ersten drei Geräten bereits uneinholbar mit 42:3 Score-Punkten. Am Boden und an den Ringen gab es keine Punkte zu holen und das Mössinger Team musste erkennen, dass die Luft in der Oberliga doch deutlich dünner ist. Überragender Turner an den Ringen war der Bünzwanger Bernhard Sinn mit außergewöhnlichen 16,0 Punkten. Am Seitpferd wiederum war Mössingen auf Augenhöhe. Andreas und Stefan Böhringer verbuchten die ersten Mössinger Punkte, dennoch ging auch dieses Gerät etwas unglücklich an den TV Bünzwangen. Nach der Pause gelang dann Mössingen etwas überraschend am Sprung der erste Geräteerfolg. Die heimischen Turner überzeugten hier die Kampfrichter mit den besseren Sprüngen. Doch Bünzwangen sorgte am Barren wieder für klare Verhältnisse. Obwohl die Steinlachriege hier keineswegs enttäuschte, konnten etwas überraschend keine Punkte geholt werden. So blieb es Mössingen vorbehalten mit einem versöhnlichen 8:4 Gerätesieg beim abschließenden Reckturnen die Bilanz doch noch etwas aufzubessern.

Als bester Sechskämpfer überzeugte Roman Kneller (Bünzwangen) mit 76,80 Punkten vor dem Mössinger Christoph Haas mit 72,55 Zählern. Der Mössinger Trainer Walter Maier war bei der Oberligapremiere mit der Leistung seiner Aktiven insgesamt zufrieden, sieht aber für die folgenden Wettkämpfe noch Luft nach oben.

Für Mössingen turnten: Andreas und Stefan Böhringer, Siegfried Frey, Christoph Haas, Marc Harant, Manuel Müller und Sven Weiss.

Autor: Simon Meyer



Termine Oberliga Heimwettkämpfe

Sa 15. März Spvvgg Mössingen-TSV Süßen

Sa 26. März Spvvgg Mössingen-KTV Struebhardt III

Beginn der Wettkämpfe: 16 Uhr Jahnhalle

Weiter Wettkampftermine siehe:

<http://www.spvggmoessingen.de/termineturnen/wettkämpfe>



hinten von links: Peter Rath, Hannes Rath, Mirko Braun,
Lennart Georgi, Lucas Schmälzle
sitzend von links: Paul Holzer, Luca Martek, Karlheinz Müller



Alexandra Lüttich und Daniel Dieter



25 Jahre Laufftreff Mössingen

- Es wurde gelaufen, gewalkt und gefeiert
- In 25 Jahren zu Fuß 100 Mal um die Erde

100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen trotz des sehr wechselhaften Aprilwetters zum Jubiläumslauf und Jubiläumswalking des LT Mössingen am Samstag (21. April 2012) zum traditionellen Treffpunkt am Freibadparkplatz. Unterschiedliche Strecken von 7,5 km bis 25 km wurden von den Betreuern zum Jubiläum angeboten. Die herrliche Umgebung Mössingens zeigte sich von ihrer besten Seite, als die Wolkendecke aufriss und in der wärmenden Frühlingssonne Ausblicke auf nah und fern in der reingewaschenen Luft genossen werden konnten. Am Abend wurde im Mössinger Sportheim mit Zeitzeugen und Gästen der 25-jährige Geburtstag gebührend gefeiert.



Wie ein langgezogener Lindwurm zog sich die Schar der Läufer und Walker nach dem gemeinsamen Start am Freibadparkplatz über das Aible Richtung Lindenstelle zum Panoramaweg hinauf. Hier zeigten die blühenden Obstbäume eindrucksvoll ihre weiße Pracht. Die 12,5 km-Strecke führte dann klassisch rund um den Farrenberg als Mössinger Hausberg. Nach einem Zwischenstopp an der Verpflegungsstelle beim Mössinger Freibadparkplatz legten die 25-km-Läufer die zweite Runde im Firstwald über Öschingen wieder nach Mössingen zurück.

Die Teilnehmer des sportlichen Nachmittags mussten sich dann allerdings sputen, um rechtzeitig zum Sektempfang beim gemütlichen Teil der Jubiläumsfeier zu kommen. LG Steinlach-Vorstand Dieter Schneider gab in seiner Ansprache einen Rückblick auf die Gründung und die 25-jährige Geschichte des LT Mössingen. Die Einschätzung bei der Gründung im April 1987, „wenn er eine Weile laufe, werde er zum Renner“, hat sich voll und ganz bestätigt. Die Geschichte des LT Mössingen ist von Anfang an mit vielen Höhepunkten gespickt.



Bereits zwei Jahre nach der Gründung wurde in Mössingen der erste Volkslauf organisiert, Sportlerinnen und Sportler beteiligten sich bis heute mit großen Erfolgen an den württembergischen Volkslaufmeisterschaften und weiteren Meisterschaften auf Landes- und nationaler Ebene, im Berglauf wurden herausragende Ergebnisse erzielt, allen voran der Deutsche Meistertitel durch Eckhard Wagner im Jahr 1998. Wie viele Kilometer mögen die Läuferinnen und Läufer des LT Mössingen wohl in der 25-jährigen Geschichte gelaufen sein, fragte Dieter Schneider in die Runde. Wenn man zurückhaltend rechnet, kommt man locker auf 4 Millionen Kilometer, das bedeutet, 100 Mal um die Erde - zu Fuß wohlgemerkt.



Bürgermeister a.D. Hans Auer hatte am 25. April 1987 mit der Wiedereröffnung des Trimm-dich-Pfades an der Olgahöhe den Start für den ersten Lauf des LT Mössingen frei gegeben. In seinem Grußwort ließ er für die Jubiläumsgäste jenen Samstagmittag Revue passieren. Zustimmendes Kopfnicken bei den Gründungsmitgliedern zeigte, dass er die Erinnerungen gut getroffen hat. In Vertretung von Oberbürgermeister Michael Bulander würdigte Max Göhner die Aktivitäten des LT Mössingen für die Stadt und wies umgekehrt auf die Unterstützung seitens der Stadt und des Gemeinderates hin. Die herausragendste Investition für die Leichtathletik war ohne Zweifel der mit Beifall bedachte Ausbau des Ernwiesenstadions. Für die AOK als langjährigen Partner des LT Mössingen überbrachte der stellvertretende Geschäftsführer der AOK Neckar-Alb, Klaus Knoll, die Glückwünsche. Der neue Vorsitzende der Spvgg Mössingen, Norbert von Wulfen, warf in seinem launigen Grußwort einen Blick auf das Gründungsjahr des LT Mössingen und das scherzhafte Verhältnis der Walker und Läufer.



Mössinger Stadtlauf feiert 10-jähriges Jubiläum

- BaWü Straßenlaufmeisterschaften in Mössingen
- Viele Sonderaktionen und Preise zum Jubiläum
- Neu: Frauen- und Männerteams werden bei der Mössinger Mannschaftsmeisterschaft getrennt gewertet

Mit dem diesjährigen Mössinger Stadtlauf stehen gleich zwei Jubiläen ins Haus: Die LG Steinlach richtet den 10. Stadtlauf aus, der zugleich der 25. in Mössingen organisierte Volkslauf ist. Grund genug, mit vielen Jubiläumssonderaktionen aufzuwarten. Der sportliche Höhepunkt dabei sind die Baden-Württembergischen Straßenlaufmeisterschaften über die 10km-Distanz, die im Rahmen des Stadtlaufs in Mössingen ausgetragen werden. Dazu wurde die Stadtlaufstrecke für die Läuferinnen und Läufer optimiert. Ein ganz besonderes Jubiläumsevent bietet die LG Steinlach am Vorabend des Stadtlaufs bei der Roßberg-Nudelparty: Olympiasieger und Kabarettist Dieter Baumann tritt in der Aula der Friedrich-List-Realschule mit einer Kostprobe seines neuen Programms auf. Der Eintritt ist für alle frei, nicht nur für die Stadtlaufteilnehmer. Auf die Teilnehmer an allen Stadtlaufwettbewerben warten viele Sonderaktionen und Sonderpreise. Und auch die Zuschauer an der Strecke werden vom Jubiläum profitieren. Am Wendepunkt der Stadtlaufstrecke auf der Lehr gibt es kostenlose „Stadtlauf-Fan-Heinerle“ für alle, die dort die Läuferinnen und Läufer anfeuern. Alle Sportler, jung und alt, dürfen sich auf den 10. Mössinger Stadtlauf freuen. Informationen sind auf der Homepage der LG Steinlach unter www.lg-steinlach.de eingestellt und ergänzend der attraktiven Stadtlaufbroschüre zu entnehmen.

Neuer Termin im Frühjahr - veränderte Strecke

Der 10. Mössinger Stadtlauf findet bereits am 27. April 2013 statt und nicht wie gewohnt Anfang Juli. Die LG Steinlach trägt damit dem nationalen Wettkampfterminplan Rechnung. Die Baden-Württembergischen Straßenlaufmeisterschaften hätten terminlich nicht in den Hochsommer gepasst. Der frühere Termin wird aber auch allen anderen Sportlern entgegen kommen, die wegen der oft hochsommerlichen Temperaturen bisher von einer Teilnahme am Stadtlauf Abstand genommen hatten.

Die optimierte Stadtlaufstrecke verläuft nun nicht mehr über den Fritzenrain in die Sulzgasse, sondern führt von der Lange Straße bis zur Karl-Jaggy-Straße, dort stadteinwärts bis zur Bachgasse und wie gewohnt über die Sulzgasse und Falltorstraße wieder ins Stadtzentrum. Damit wird das starke Gefälle des Fritzenrains im Interesse der Läuferinnen und Läufer vermieden. Die neue Strecke ist flüssiger zu laufen und wird schnelle Laufzeiten ermöglichen.

Stadtlauf für jung und alt

Es wird in diesem Jahr zwei Hauptläufe über 10km geben. Das erste Rennen bestreiten ausschließlich die Teilnehmer der Straßenlaufmeisterschaften, die damit freie Bahn für „top Speed“ haben. Eine Stunde später gehen die anderen 10km-Läuferinnen und -Läufer gemeinsam mit den Hobbyläufern auf die Strecke. Alle anderen Wettbewerbe bleiben unverändert. Die LG Steinlach will auch im Jahr 2013 ihrem Anspruch gerecht werden und ein Sportfest im Herzen der Stadt Mössingen für jedermann, jung und alt, veranstalten.

Jubiläumsaktionen und Preise

Zusätzlich zum kostenlosen Stadtlauf-T-Shirt gibt es zum Jubiläum zahlreiche Sonderpreise, von Eintrittskarten zur Premiere des neuen Programms von Dieter Baumann oder für das Mössinger Open-Air-Kino über ein „Gute Laune Frühstück“ für alle, die - in Anlehnung an die Jubiläumsjahre - in den verschiedenen Wettbewerben als 10. oder 25. ins Ziel kommen bis hin zu hochwertigen Jubiläums-Einkaufsgutscheinen, Prämien für die Klassenkasse der Schüler oder Jubiläums-Trinkflaschen für alle Teilnehmer im Haupt- und Hobbylauf.

Mössinger Mannschaftsmeisterschaft: Neu mit getrennter Frauenwertung

Frauen- und Männerteams werden in diesem Jahr bei der Mössinger Mannschaftsmeisterschaft erstmals getrennt gewertet. Damit wird es zwei Siegerteams bei der Mössinger Mannschaftsmeisterschaft geben. Die LG Steinlach hofft auf eine verstärkte Teilnahme und ruft insbesondere die sportlichen Damen auf, 4er-Teams zu bilden und als Mössinger Mannschaft am Stadtlauf teilzunehmen. Für die ersten drei Plätze gibt es für die Männer- und die Damenmannschaften nicht nur Pokale des Oberbürgermeisters, sondern auch Freikarten fürs Mössinger Open-Air-Kino im Sommer im Freibad.

Tradition der Volksläufe in Mössingen

Der 10. Mössinger Stadtlauf ist zugleich der 25. in Mössingen ausgetragene Volkslauf. Bis zur Gründung der LG Steinlach im Jahr 2008 wurden die Volksläufe vom Lauftreff der Spvgg Mössingen veranstaltet. Begonnen wurde die Tradition der Mössinger Volksläufe am 18. Juni 1989 mit dem ersten Firstwaldlauf und gut 100 Teilnehmern. Besonders anspruchsvoll waren die Farrenbergläufe in den Jahren 1997 und 1998. Der Olgahöhelauf im Jahr 2003 markierte den Wechsel von den Landschaftsläufen in Mössingen hin zum Mössinger Stadtlauf im Jahr 2004. Anlass dafür war das 100-jährige Jubiläum der Spvgg Mössingen. Damit waren die Laufveranstaltungen im Herzen der Stadt angekommen. Während die Läuferinnen und Läufer in Mössingen vor zwei Jahrzehnten teilweise noch kritisch und mit Kopfschütteln betrachtet wurden, werden sie heute von den Mössinger Zuschauern beklatscht und angefeuert.

Stadtlaufatmosphäre und Gänsehautfeeling

Genau das erhofft sich die LG Steinlach zum Stadtlauf-Jubiläum ganz besonders. Nicht nur bei den Spitzenläufern, die um die Baden-Württembergischen Meistertitel rennen, sondern auch bei den Hobbyläufern und natürlich bei den Kindern und Jugendlichen. Und damit die Stimme nicht versagt, gibt es für die Zuschauer auf der Lehr zum Jubiläum kostenlose „Stadtlauf-Fan-Heinerle“. Musikgruppen tragen an der gesamten Strecke zur guten Stimmung bei.

Hauptsponsoren des Mössinger Stadtlaufs:

Volksbank Mössingen, EROGLU, Stadtwerke Mössingen, Bäckerei Padeffke, Karosserie und Lack Schlegel, AMW - Auto Maier, HGV Mössingen, LOTTO, AOK, Roßberg-Nudeln

Lauftreff aktiv und erfolgreich

Die Läuferinnen und Läufer der LG Steinlach sind das ganze Jahr über bei regionalen und überregionalen Wettkämpfen bis hin zu Landes- und Deutschen Meisterschaften aktiv - und erfolgreich. Nachdem in den letzten Jahren vor allem die Seniorenklassen glänzten, kommt inzwischen wieder junges Blut in die Läuferreihen. Die aktiven Männer bilden bei Meisterschaften ein homogenes Team. Bei den Deutschen Halbmarathonmeisterschaften konnten sich die Aktiven, Daniel und Christoph Groß, Johannes Köhnlein und Jens Kalmbach unter den deutschen Spitzenläufern im vorderen Feld platzieren. Mit einer tollen mannschaftlich geschlossenen Leistung errangen Alexander Görzen, Tobias Martin und Daniel Groß im Oktober bei den Deutschen Marathonmeisterschaften in München als Team Platz 13. Ein beachtliches Ergebnis in der „Deutschen Marathon-Liga“. Bei den BaWü-Waldlaufmeisterschaften konnten die Männer der LG Steinlach mit Alexander Görzen, Jens Kalmbach und Christoph Groß als Team den Vorjahreserfolg mit der Bronzemedaille wiederholen. Bei den BaWü-Halbmarathonmeisterschaften holten Margot Möbner in W55 Gold und Dieter Schneider im M55 Silber. Margot Möbner errang bei den Deutschen Meisterschaften 10km Straße in Nagold in ihrer Altersklasse einen hervorragenden 5. Platz.

In der württembergischen Volkslaufmannschaftsmeisterschaft 2012 holten die Läufer der LG Steinlach Gold und Silber. Die M55-Mannschaft der LG Steinlach ist zum vierten Mal in Folge Württembergischer Volkslauf-Mannschaftsmeister. Vizemeister wurde in diesem Jahr die Mannschaft M45 in ihrer Altersklasse. Das Damenteam der LG Steinlach ist verletzungs- und krankheitsbedingt beim letzten Lauf der Meisterschaft leider geplatzt. Doch nicht nur schnelle Zeiten und gute Platzierungen stehen beim Lauftreff im Vordergrund, entscheidend ist die Freude am Laufen und an der Gemeinschaft. Genussläufe in nah und fern haben allen bewegten Mitgliedern viel Spaß gemacht.

Sehr gute Ergebnisse der LG Steinlach beim VR-Cup 2012

Die fünf Läufe des VR-Cups 2012 boten so ziemlich alles, was die Jahreszeiten in unseren Breitengraden hergeben. Die Extreme stellten der hochsommerliche Mössinger Stadtlauf im Juli und der vom plötzlichen Wintereinbruch mit Neuschnee geprägte Wachendorfer Starzachlauf Ende Oktober dar. Die LG Steinlach-Läuferinnen und -Läufer kamen ganz offensichtlich gut damit zurecht. Bei der Siegerehrung im November in Kiebingen schnitt die LG Steinlach hervorragend ab. 29 Athleten kamen in die Cup-Wertung und 18 Mal in die Medaillenränge, darunter sechs Mal Platz eins. Herausragend dabei Platz zwei der 17-jährigen Jennifer Ziegler im Gesamtklassement der Frauen und Platz fünf von Christoph Groß bei den Männern. In den Altersklassen der Männer waren die U20, die M55 und die M60 fest in der Hand der LG Steinlach. Hier erzielten die Athleten der LG Steinlach mit jeweils Platz eins und zwei Doppelsiege. Dasselbe gelang den Damen in der W50.



1. Mössinger Apfellauf - trotz Regen beste Stimmung

Beste Stimmung, freudige Gesichter und viel Lob für die Initiative und die Organisation des 1. Mössinger Apfellaufs und Apfelwalkings gab es - und das trotz zeitweise heftigen Regens, schmieriger Wald- und Wiesenwege und völlig durchnässter Kleidung. Die waschechten Outdoor-Sportler hat das Regenwetter im Oktober nicht abgehalten, zum erstmals von der LG Steinlach angebotenen Apfellauf und Apfelwalking auf den Löwensteinplatz an der Mössinger Pausa zu kommen. Rund 90 Teilnehmer stellten sich den Herausforderungen des Halbmarathons auf dem Dreifürstensteig oder einer 11 Kilometer langen Laufstrecke durch die Streuobstwiesen sowie einer gut 10km bzw. 7km langen Walking-Strecke um Mössingen. Die Organisatoren der LG Steinlach waren mit der Resonanz sehr zufrieden. Die Einbindung des Apfellaufs in die Mössinger Apfelwoche und das Apfelfest ist hervorragend gelungen.

Ganz anders als beim Stadtlaf ging es beim Apfellauf und -Walking nicht um individuelle Zeiten und Platzierungen, sondern um Bewegung in der Gruppe Gleichgesinnter auf herrlichen Wegen am Albauftieg. Trotz der widrigen Bedingungen suchte man vergebens missmutige „Regenwettergesichter“. Zwar erreichten alle klatschnass das Ziel, aber dennoch mit einem Lächeln auf den Lippen. Und auch dem Computer und Drucker im Wettkampf-Pavillon vermochte der Regen nichts anzuhaben, obwohl eine Windböe das schützende Dach kurzzeitig weggefedt hatte. Mit dem Zieleinlauf konnten alle Teilnehmer bereits ihre Urkunde druckfrisch in Empfang nehmen



Wieder neu in der Spvgg:

Triathlon in der LG Steinlach

- Triathlonprofi Michael Göhner unterstützt den Aufbau

Sie laufen gern und sehr gut, aber „nur“ laufen ist Ihnen zu einseitig. Sie trainieren mehr als andere und sie vereinen drei Sportarten zu einem Wettkampf. Die Rede ist von den Triathleten. Schwimmen, Radfahren, Laufen, das ist der sportliche Dreiklang den die LG Steinlach jetzt zusätzlich anbietet.

Die neue Triathlonabteilung der LG Steinlach wird von dem im Laufbereich bereits sehr erfolgreichen 20-jährigen Jens Kalmbach, Hechingen, geleitet, der Unterstützung von dem erfahrenen Triathleten Michael Fuchs, Bisingen, erhält. Die bereits über 10 Triathleten der LG Steinlach verfügen über unterschiedlich breite Erfahrungen in dieser Sportart. Dabei profitieren die Triathlon-Einsteiger von Athleten, die diesen Sport seit vielen Jahren erfolgreich ausüben, bis hin zur Königsklasse, dem Ironman. Die Sportler im Alter zwischen 20 und 56 Jahren vereint die besondere Herausforderung, praktisch drei Wettkämpfe in einem Wettkampf ohne Pause zu bewältigen, wenn auch mit sehr differenzierten Ambitionen und Zielen.

Vom vielseitigen Freizeitsportler bis hin zu ausgeprägt trainingsintensiven und leistungsorientierten Athleten mit dem Traumziel Hawaii, dem Mekka der Ironmen. Diese Breite und Vielfalt ist auch in Zukunft gewollt. Die Triathlon-Abteilung der LG Steinlach steht deshalb für alle Interessierten offen.

Die LG Steinlach hat mit der neuen Abteilung einerseits den Bedarf unserer am Triathlon interessierten Laufspezialisten aufgegriffen und bietet ihnen die Möglichkeit, unter dem Dach der LG Steinlach Triathlon auszuüben und an Wettkämpfen teilzunehmen. Wir bieten zugleich in der Region zwischen der Zollernalb und Tübingen allen, die Triathlon betreiben wollen, dafür eine sportliche Heimat.

Als Pate für den Aufbau der Triathlonabteilung konnte der international erfolgreiche Triathlonprofi Michael Göhner, Reutlingen, gewonnen werden. Die LG Steinlach freut sich sehr, von seiner riesigen Erfahrung etwas profitieren zu können. Hinweise und Tipps des Profis für das Training, Wettkämpfe und das beim Triathlon wichtige Material sind für die Sportler in der jungen Abteilung besonders wertvoll und wichtig.

Wer Interesse am Triathlon bei der LG Steinlach hat, kann sich mit Abteilungsleiter Jens Kalmbach, Tel. Mail: kalmbachjen@googlemail.com, gerne in Verbindung setzen. Weitere Infos unter www.lg-steinlach.de



Die LG Steinlach bedankt sich Insider Sport, Hechingen, dem Ausrüstungssponsor für die Triathleten.

Nordic-Walking bei der LG Steinlach - Viel Abwechslung und immer etwas los

Langeweile gibt es beim Walking-Treff der LG Steinlach nicht. Im Gegenteil: Mit neuen Wegen und vielen neuen Ideen bringen die Betreuerinnen immer wieder Abwechslung in den Walking-Treff. Dabei ziehen gerade die angebotenen Sonder-Walking-Touren viele Interessierte aus der Region an. Albrauf, Rammert, Kimbachtal, Seebach, Klimaweg, Schluchsee u.v.a.m. - es gibt immer wieder Neues in der näheren und weiteren Umgebung zu entdecken. Für alle Daheimgebliebenen hatte der Walking-Treff auch im letzten Jahr wieder ein interessantes Sommerferien-Nordic-Walking-Programm angeboten. Unter dem Motto „Die Seele geht zu Fuß“ hat sich das nordic-walkende Pilgern inzwischen zu einem Selbstläufer entwickelt. Die Mehrtagestouren sind jeweils schnell ausgebucht. Neu im regelmäßigen Programm ist einmal im Quartal eine Mondschein-Tour im Gemeindedreieck Mössingen-Talheim-Öschingen mit herrlichen Ausblicken auf die wunderschöne Umgebung unserer Stadt. Wer unsere Nordic-Walker und die Angebote kennen lernen möchte, ist bei den regelmäßigen Treffs herzlich willkommen. Einfach vorbei kommen und rein schnuppern. Wer die Technik noch nicht gelernt hat oder einer Auffrischung bedarf, bekommt in den Kursen das notwendige Rüstzeug. **Nordic-Walking fürs Herz und mit Herz** für jedermann, das zeichnet den Walking-Treff aus.



LG Steinlach-Abendsportfest im Ernwiesenstadion:

Ein Feuerwerk der Leichtathletik

Der Blick geht zurück und gleichzeitig nach vorne:

Das 2. LG Steinlach-Abendsportfest am 1. August 2012 mit den Einladungswettkämpfen im Stabhochsprung und Weitsprung stand unter einem guten Stern. Es war ein kleiner Vorgeschmack auf die Leichtathletik bei den olympischen Spielen in London wenige Tage später. Top Athletinnen und Athleten waren – gewissermaßen als Alternative zu London – nach Mössingen ins Ernwiesenstadion gekommen, ein wunderschöner Sommertag bot ideale Bedingungen, begeisterte Zuschauer schufen die richtige Atmosphäre für gute Leistungen und spannende Wettkämpfe. Neben Stabhoch- und Weitsprung war der Diskuswettkampf erstklassig besetzt. Kein Wunder, dass dabei eine Reihe neuer Stadionrekorde in dem Mössinger Leichtathletik-Schmuckkästchen erzielt wurde. Nicht nur die Stars des Abends, auch die Nachwuchsathletinnen und -Athleten der landesoffenen Wettkämpfe des Nachmittags boten überzeugende Leistungen, inklusive eines neuen Kreisrekords der 4 x 100m-Staffel der mJ U16 der LG Steinlach. Und den jüngeren Kindern im parallel veranstalteten Mössinger Leichtathletik-Ferienprogramm machten die spielerischen Übungen viel Spaß. Ein rundum gelungener Leichtathletiktag, war die Bilanz der Organisatoren.

Im **Stabhochsprung** der Männer war das Abendsportfest fast eine zweite Auflage der Deutschen Juniorenmeisterschaften wenige Tage zuvor. Bei den Männern gewann der frisch gebackene Deutsche Juniorenmeister Florian Gaul, VfL Sindelfingen, auch das Springen in Mössingen mit 5,30m und wiederholte seinen Vorjahreserfolg im Ernwiesenstadion. Bei den Frauen ging der Sieg an die süddeutsche Meisterin, Katharina Bauer, USC Mainz, die am Ende mit im ersten Versuch übersprungenen 4,30m die Nase vorn hatte.

Im **Weitsprung** der Männer gaben sich nicht weniger als zehn 7 Meter-Springer in Mössingen ein Stelldichein! Nach spannendem Finish gewann der glänzend aufgelegte Stefan Köpf, LG Staufen, mit seinem letzten Sprung von 7,61m. Bei den Damen holte sich Lisa Steinkamp, VfL Sindelfingen mit exakt 6,00m den Sieg.

Im **Diskus** der Männer traten u.a. die erfolgreichen Vorzeigewerfer des WLV, Michael Salzer, VfL Sindelfingen, und David Wröbel, VfB Stuttgart, in den Ring des Ernwiesenstadions. Michael Salzer, der die 60 Meter mit seiner Bestleistung von 59,96m schon angekratzt hat, lieferte auch in Mössingen eine tolle Serie von 58m-Würfen und gewann den Wettkampf mit 58,76m. Die süddeutsche Vizemeisterin Verena Tobis, TSV Gomaringen, erzielte bei den Frauen U20 mit 40,91m eine vorzügliche Weite.

Ein glanzvolles Feuerwerk im Stadion setzte den Schlusspunkt hinter einen großen Tag der Leichtathletiktag in Mössingen.

Fortsetzung in 2013 ist angesagt!

Am 2. August findet die dritte Auflage des LG Steinlach Abendsportfestes im Ernwiesenstadion statt. Es dürfen erneut die Spitzenathleten des Stabhochsprungs und Weitsprungs in Mössingen erwartet werden. Hautnah an der Bande des Stadions besteht hier der Kontakt der Zuschauer zu den die Athleten bei ihren Leistungen der Extraklasse. Das gibt es sonst nirgends in der Region. Die Organisatoren hoffen, dass die Sportinteressierten aus Mössingen und Umgebung sich dieses Erlebnis nicht entgehen lassen. Die Veranstaltung verfügt durchaus noch etwas mehr Zuschauer.



Rasante Entwicklung des Leichtathletik-Nachwuchses

- Herausragende Jahresbilanz der LG Steinlach Jugend

Die Leistungsentwicklung der Jugend in der LG Steinlach ist schon fast ein wenig beängstigend. Die LG Steinlach ist im Jahr 2012 in der nationalen Liga der Leichtathletik angekommen. Sieben junge Athletinnen und Athleten konnten sich erstmals für **Deutsche Meisterschaften** qualifizieren und haben an den Titelkämpfen mit Bravour teilgenommen (Jule Eissler, Sören Rath, Marc Müller, Jana Mees, Miriam und Anna-Lena Walter, Sandra Schlegel). Herausragend dabei der 5. Platz von Marc Müller in 9-Kampf und Platz 11 für die U18-Damenmannschaft im 7-Kampf. Darüber hinaus sind die Jungs und Mädchen 17 Mal in der Deutschen Jahresbestenliste 2012 vertreten (Vorjahr: 0 Mal), darunter mit Marc Müller und Sören Rath zwei Mal unter den Top Ten Deutschlands!

Bei den **Süddeutschen Meisterschaften** holte Tim Holzapfel über 300m Hürden die Silbermedaille, Jana Mees (400m) und Miriam Walter (Hochsprung) wurden jeweils 7.

Sieben **Baden-Württembergische und Württembergische Meistertitel**, 23 Medaillen unter den erreichten 53 Platzierungen auf der Landesebene zeigen die breite Spitze des LG Steinlach Nachwuchses eindrucksvoll. In der Jahresbestenliste des WLV belegen die Schülerinnen, Schüler und Jugendlichen 125 Platzierungen, darunter 51 Mal unter den Top-Ten.

In der **Region Achalm** (Kreise Tü, RT, ES) gingen in diesem Jahr 16 Meistertitel an die LG Steinlach-Jugend.

Auf der **Kreisebene** wurden im Jahr 2012 **elf Kreisrekorde** aufgestellt! Bei **Kreismeisterschaften** standen die Mädchen und Jungs der LG Steinlach 54 Mal auf dem Siegerpodest auf Platz 1. Herausragend Jule Eissler, die in einer bestechenden Saison sage und schreibe 10-fache Kreismeisterin in verschiedenen Disziplinen wurde. Die weiteren Kreismeister der LG Steinlach:

Kreismeister Schülerinnen und Schüler:

Sören Rath (6x), Malik Jirasek (3x), Lars Morgenroth (3x), Marc Müller (3x), Christian Range (3x), Tim Holzapfel (3x), Tobias Wiek (2x), Moritz Lück (2x), Janina Sailer, Sophia Seufert, Theresa Peters, Luise Kessler, Anja Eissler, Niklas Schiller, Jakob Huber, Tom Herter, Mali Stier, Celine Holzapfel, Simon Grundmann (erste Plätze bei Kreismeisterschaften belegte zudem Felix Klaiber und Carina Böhringer).

Kreismeister Jugend:

Jana Mees (3x), Anna-Lena Walter (2x), Jennifer Ziegler (2x), Miriam Walter, Sandra Schlegel, Ronja Lücking, Tobias Kalmbach, Jakob Rudolph, Björn Grundmann, Maik Merle.

Mit diesen guten Ergebnissen wurden aktuell vier Athleten der LG Steinlach in den **D-Kader des WLV** aufgenommen:

Jana Mees (400m/400m Hürden), Tim Holzapfel (Sprung/Hochsprung), Marc Müller (Mehrkampf), Sören Rath (Sprung, Weitsprung).

Ohne die Leistungen der jungen Athleten zu schmälern, sind angesichts dieser Entwicklung der unermüdliche Einsatz und die Kompetenz der Trainer herauszustellen. Bleibt nur zu wünschen, dass die Trainingsdisziplin des Nachwuchses teilweise noch besser wird, denn mit jedem Aufstieg in die nächsthöhere Jugendklasse nehmen die Anforderungen zu und die Erfolge fallen den Mädchen und Jungs nicht in den Schoß. Auch und gerade im Sport gilt: **Ohne (Trainings-) Fleiß kein (Wettkampf-)Preis.**

Maik Merle schafft den Sprung in die DLV Bestenliste im Zehnkampf

In seinem erst dritten Zehnkampf katapultierte Maik Merle seine Leistung mit großem Kampfgeist über die 6.000 Punkte-Schwelle. Dies brachte ihn erstmals in die DLV Bestenliste des Jahres 2012, quasi die Bundesliga der Leichtathletik. Mit seiner Bestleistung von 6.005 Punkten rangiert Maik Merle im Jahr 2012 auf Platz 44 der besten Zehnkämpfer Deutschlands der Altersklasse U20. Eine klasse Leistung - so kann es weiter gehen. Und Maik Merle trainiert schon kräftig dafür.

Ganz herzlichen Glückwunsch den Athleten und den Trainern zu diesen klasse Ergebnissen!



Landesoffene Vereins- und Kreismeisterschaften

- Jana Mees zweifache Kreismeisterin/12 Titel für die LG Steinlach

Heftige Regengüsse und kühle Temperaturen ließen dieses Mal im Mössinger Ernwiesenstadion nicht wie aus den letzten Jahren gewohnt die Rekorde purzeln, dennoch erzielten die 150 Schüler und Jugendlichen im September bei den Kreismeisterschaften im Sprint und landesoffenen Vereinsmeisterschaften der LG Steinlach im Mehrkampf beachtliche Ergebnisse und teilweise sogar persönliche Bestleistungen. 12 Kreismeistertitel gingen im heimischen Stadion an die LG Steinlach. Unsere erfolgreiche Athletin Jana Mees, U18, durfte gleich vier Mal auf Platz 1 des Siegerpodestes: Neben den zwei Kreismeistertiteln über 100m und über 200m gewann sie zudem den landesoffenen Vierkampf im Einzel sowie in der Mannschaft zusammen mit Tirza Doden und Anna-Lena Walter



LG Steinlach im Vereinsranking des WLV weiter auf dem Vormarsch

Der Medaillensegen der LG Steinlach im Kinder- und Jugendbereich im Jahr 2012 war an sich schon sehr beeindruckend. Die guten Leistungen im gesamten Jahr spiegeln sich jetzt auch im Vereinsranking 2012 des Württembergischen Leichtathletik-Verbandes wieder, praktisch der Tabelle aller Vereine auf Landesebene:

Dabei zeigt sich vor allem die gute Nachwuchsarbeit der LG Steinlach. Bei den Schülern und Schülerinnen belegt die LG Steinlach Rang 11 unter rund 200 Vereinen des Landes (Vorjahr Rang 13). Sie hat damit die anderen Vereine im Umkreis und viele andere etablierte Leichtathletikvereine deutlich hinter sich gelassen.

Im Jugendbereich kommt die LG Steinlach unerwartet bereits auf Rang 17 (Vorjahr Platz 55).

In der Vereinsgesamtwertung über alle Altersklassen hinweg von den Schülern bis zu den Senioren steht die LG Steinlach auf dem sehr beachtlichen 16. Platz (Vorjahr Platz 20).





Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich den Beitritt in die Spvgg 1904 e.V. Mössingen für folgende Personen:

1. Angaben zum Mitglied:

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

geboren am:

Telefon:

e-mail:

Sportart(en):

Weiter Mitglieder bei Familien-
mitgliedschaften:

Name, Vorname Geb.-datum Sportart(en)

2. Mitgliedsbeitrag:

☐ Erwachsene(r)

☐ Jugendliche(r)

☐ Familie

☐ Passives Mitglied

3. Unterschrift:

Von den umseitigen aktuell gültigen Beitragssätzen und den sonstigen Hinweisen habe ich Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift:

(Bei Minderjährigen: Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

4. Einzugsermächtigung:

- die Aufnahme kann nur mit Erteilung einer Einzugsermächtigung erfolgen -

Ich ermächtige die Spvgg 1904 e.V. Mössingen widerruflich die zu entrichtenden Beiträge zu den Fälligkeitsterminen vom nachfolgenden Konto einzuziehen:

Kontoinhaber/in

(falls von oben abweichend):

Kontonummer:

Institut:

BLZ:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Vorstand:

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende

3. Vorsitzender, Hauptkassier

Wolfgang Fleuchaus

Petra Vogel

Thomas Holzer

Steuernummer

UmsatzsteuerID-Nr.

86167/44805

DE 146897683

Bankkonten:

Volksbank Mössingen

KontoNr. 561 002

BLZ 641 619 56

Kr Spk Tübingen

KontoNr. 312 053 0

BLZ 641 500 20

Geschäftsstelle:

Telefon 07473 / 23 88 3

Fax 07473 / 27 01 08 5

Sprechzeiten: Dienstag von 10 bis 12 Uhr
Donnerstags von 17 bis 19 Uhr

E-Mail: geschaeftsstelle@spvggmoessingen.de

Internet: www.spvggmoessingen.de

PS-Sparen*

**Mit nur 5 € monatlich Gewinnchance
auf 1.000 €. Garantiert 4 € monatlich
sparen und dabei Gutes tun.
(www.ps-sparen-tuebingen.de)**



Sparen.

Gewinnen.

Gutes tun.

* Voraussetzung ist ein Girokonto bei der Kreissparkasse Tübingen.
Teilnahme ab 18 Jahren.

Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und
Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse.



**Kreissparkasse
Tübingen**

VR-GewinnSparen

Monat
für Monat:
Gewinnen,
sparen, helfen.



3x

Audi Q3

2x

Audi A5
Cabrio



Abbildungen ähnlich

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Dauerauftrag für mein Glück: VR-GewinnSparen.

Monat für Monat:

2x Audi A5 Cabrio, 3x Audi Q3, 1x 25.000 Euro, 2x 10.000 Euro, 5x 2.500 Euro
und Geldgewinne von 1.000 Euro, 250 Euro sowie 100 Euro.



Volksbank Mössingen eG

125 JAHRE - EIN GEWINN FÜR ALLE

